

Dietmar Deibele,
Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.com

Für Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit** ist **keine Zeit**.

Auch **Hilferuf**
an alle **Christen**
für
Papst Franziskus.

„Jesus antwortete ihm: Wenn du vollkommen sein willst, geh, **verkauf deinen Besitz** und **gib ihn den Armen**; und du wirst einen Schatz im Himmel haben; und komm, folge mir nach!“ (Mt 19,21; Gilt auch für die heutigen **Geweihten**.)
„Von den **falschen Propheten**“ (Mt 7,16: „An **ihren Früchten** werdet ihr **sie erkennen**.“

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Vatican

Papst Franziskus (persönlich)

I - 00 120 Citta del Vaticano

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit: (© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)
„Jesus kämpft ... **gegen eigensüchtigen Missbrauch** im Raum des Heiligen, ...“

Unbarmherziges Täter-Netzwerk
von sehr vielen **Verantwortlichen des Staates** (von den 3 unabhängigen Gewalten) und der **Katholischen Kirche** in Deutschland seit **Jahrzehnten**.

Leid, Not und die **Interessen der Opfer** waren und sind **zweitrangig**.

Wie fühlen und **leiden** die Opfer !?

» offener Brief « **Aufruf zur Umkehr**

Hilferuf - Über 24 Jahre **Mobbing**.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die **Diktatur** auf der **Furcht** der Menschen beruht, so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend** ihrer Bürger.“

„Meine Brüder, haltet den **Glauben** an unseren Herrn **Jesus Christus**, den **Herrn** der Herrlichkeit, **frei** von jedem **Ansehen** der **Person**.“ („Verhalten gegenüber Reichen und Armen“, Jakobus 2,1)

16. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015

(in Ergänzung unserer Petitionen vom 09.12.2012, 08.06.2013, 17.07.2013, Schreiben vom 25.02.2013 „Traumerlebnis“, 20.11.2013, 21.08.2014, 24.07.2015, 06.12.2015; siehe **Vorschläge** auf S. 13 und **Anträge** auf S. 18)

Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland):
„Der **Schaden** der **Kirche** kommt **nicht** von ihren Gegnern, sondern von den **launen Christen**.“
„**Tätige Liebe** heilt alle Wunden, **bloße Worte** mehren nur den **Schmerz**.“ (Adolph Kolping)

Sehr geehrter Heiliger Vater,

danke für Ihre stete Hervorhebung der **Bedeutung der Übereinstimmung von WORT & TAT** im Leben des **einzelnen Menschen**.

„Angesichts dieser **Tatsachen** ist wirklich von einer **Erosion** des **katholischen Glaubens** in Deutschland zu sprechen. Was können wir dagegen tun? Zunächst einmal gilt es, die **lähmende Resignation** zu überwinden.“
(*1 **Papst Franziskus** im Vatican an die anwesenden **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am 20.11.15, Quelle: <https://w2.vatican.va>)

Leider haben wir **keine Antwort** zu unseren Schreiben vom 26.05.2014 und nachfolgenden (jeweils „Petition & Antrag“) an Sie erhalten. **Bitte** teilen Sie uns den **Bearbeitungsstand** mit. Aus **aktuellem Anlass** ergänzen wir unsere bisherigen Schreiben wie folgt.

Wem nützt dies !?

Keine **Heilige Messe** darf **ohne vorherige Versöhnung** stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach **dagegen verstoßen**. (Mt. 5, 23-24)

Die **3 unabhängigen Gewalten** des **deutschen Staates** haben die jahrzehntelangen **sexuellen Verbrechen** an **Minderjährigen** (sind **christliche Staatsbürger**) **wissentlich zugelassen** und diese dadurch **lang andauernd mit ermöglicht** (=Täter; **Legislative** [=Gesetzgebung], **Judikative** [=Rechtsprechung] und **Exekutive** [=ausführende oder vollziehende Gewalt]). **Was** für ein **abscheulicher Skandal** auch durch **Politiker**, insbesondere der **Regierungsparteien** mehrerer **Generationen**. Einzige bekannte **Begründung** für die **Bearbeitungs-Verweigerung** der **Verantwortlichen** von **Kirche & Staat** als **Behauptung ohne Nachweis**:

➤ Diese **Straftaten** gegen **christliche** schutzbefohlene **Staatsbürger** sind **alleinige innerkirchliche Angelegenheiten**.
➤ Erneutes **scheinheiliges Untertan-Getue** der **Verantwortlichen** von Staat & Kirche.

(siehe **Strafgesetzbuch** [StGB, 22.11.2021] § 174 „**Sexueller Mißbrauch** von Schutzbefohlenen“, § 258 „**Strafvereitelung**“)

Welche Partei und **staatliche Institution** hat dafür **Verantwortung** übernommen und welche **konkreten Konsequenzen** gezogen !? Nun **2022** wird die **Kirche** in **Deutschland** u.a. mit „**Bilanz des Schreckens**“, „**Verantwortungsverdunstungsbetrieb**“, „**unfassbaren Schweigekartell**“, „**Demuts-Getue**“ betrachtet.

Fragen: Welche Voraussetzungen sind **laut Jesus Christus** für einen **Hilferuf** erforderlich !?

Warum sprechen (=WORT) die **Verantwortlichen** von **Kirche & Staat nicht**, nach **12 Jahren** angeblicher „**schonungsloser Aufarbeitung**“ anerkannter **Verbrechen**, von **konkreten Maßnahmen** (=Tat) zur **Wiedergutmachung** an den **Opfern** !? Z.B. **sofort 1 Million €** für **jedes Missbrauchs-Opfer**, so dass **diese** endlich zumindest **ein finanziell sorgenfreies Auskommen haben**. (siehe unser Schreiben „10% Finanzierungslösung“ vom 21.08.2021 an **Papst Franziskus**).

Warum werden von den **Verantwortlichen** in **Kirche & Staat nicht** vollständig **unabhängige Untersuchungen** in allen **Bistümern** der **DBK** durch die **staatlichen Behörden** realisiert !?

Warum treten die **Bischöfe** der **DBK nicht zurück**!? Das **Christentum** hängt **nicht** von **Tätern** ab !

Wie glaubwürdig ist es, dass **derartige Personen** und/oder **Gremien** ansonsten **redlich** gehandelt haben und **zukünftig handeln werden** !?

Position der Parteien
SPD, CDU, FDP,
B'90/Die Grünen, CSU,
Die Linke, AfD usw. !?

Nicht wegen, sondern **trotz** der **Täter** in **Staat & Kirche** bestehen unser **demokratischer Rechtsstaat** sowie die **Katholische Kirche** (leider auf **niedrigem Niveau**).

Es gilt: „wenn“ **Verrat** ➔ „dann“ **Vertrauensverlust**.

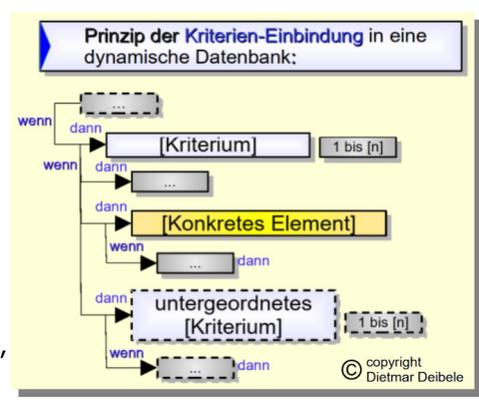
Verrat = lt. Duden „**Bruch** eines **Vertrauensverhältnisses**, **Zerstörung des Vertrauens** durch eine **Handlungsweise**, mit der jemand **hintergangen, getäuscht, betrogen** o. Ä. wird, durch **Preisgabe** einer Person oder Sache.“

Vertrauen = Grundlage von **Demokratie, Rechtsaat** und **christlichen Kirchen**.



„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Das Geschenk der Kinderschaf Gottes: 1Joh. 3,10)

In meiner Übersicht »Bedeutung von „wenn“ und „dann“ für die EDV, u. a. mit der Übersicht: **gesamtes denkbare Wissen**« (siehe Anhang) verdeutliche ich die **Bedeutung von Entscheidungen (=„wenn“)** bzw. Wissenszuwachs und den sich daraus ergebenden **Möglichkeiten (=„dann“)** bzw. Optionen. Die Institution Katholische Kirche in Deutschland (evtl. weltweit) sowie sehr viele weitere Institutionen in der Politik, Wirtschaft, Ausbildung usw. haben Entscheidungen (=„wenn“) getroffen, so dass sich heute **große Krisen (=„dann“)** ergeben haben (z.B. Missbrauchskrise in Kirche & im Staat, Finanz- und Bankenkrise, Klima- & Artenkrise, Glaubens-, Politik- & Vertrauenskrise). Die **Verantwortlichen müssen endlich zielführende Entscheidungen (=„wenn“)** treffen, welche zu einer **gelingenden Zukunft (=„dann“)** führen.



Wenn die Umkehr in der TAT erfolgt, dann ist ein gelingendes Miteinander möglich.

Lösung = Umkehr:

- a) Umkehr (=„wenn“) der christlichen Kirchen zum gelebten Inhalt der **Bibel (=„dann“)**, insbesondere des **Neuen Testaments**. (=Zeugnis in Übereinstimmung von WORT & TAT)
- a) Umkehr (=„wenn“) der sonstigen **Gesellschaftsbereiche** (z.B. Banken, Wirtschaft, Politik, Justiz, Ausbildung, Vereine usw.) zur tatsächlichen **Umsetzung (=„dann“)** der **Grundrechte** des deutschen **Grundgesetzes** (Artikel 1 bis 19) sowie der **Menschenrechte**. (=Zeugnis in Übereinstimmung von WORT & TAT).

Die **jeweiligen Verantwortlichen** (Einzelpersonen und Gremien) **entscheiden (=„wenn“)** durch die **tatsächliche Übereinstimmung von WORT & TAT, wie (=„dann“)** sie sich in das **geschichtliche Wissen** der o.g. Übersicht „gesamtes denkbare Wissen“ einordnen.

In den Tagen nach dem Münchner **Missbrauchs-Gutachten** vom 20.01.2022 entfaltet sich **erneut ein abscheuliches scheinheiliges Getue (=Verbrechen)** der **Verantwortlichen in Kirche & Staat**. Beide Gruppen haben **wissentlich** den jahrzehntelangen **massenhaften Missbrauch** zugelassen und durch **Nichteinhaltung** der **geltenden Gesetze ermöglicht** und **vertuscht**. Die Instanzen von **Kirche & Staat** (Verhalten der **Politiker** erklärt sich damit, dass diese **Straftaten** gegen **christliche Staatsbürger** angeblich alleinige **innerkirchliche** Angelegenheiten sind) haben **ihre Schutz-Verpflichtungen nicht wahrgenommen**. Diese **Verantwortlichen verhalten sich wie Untertanen**.

„Der **ideale Untertan** eines totalitären Regimes ist **nicht** der überzeugte **Nazi** oder der überzeugte **Kommunist**, sondern **das Individuum**, für **das es keinen Unterschied** mehr zwischen **Realität** und **Fiktion**, zwischen **wahr** und **falsch** mehr gibt.“ (von Hannah Arendt)

(laut Duden vom 01.11.2021: **Untertan** (abwertend) = „Mensch von **untertäniger** Gesinnung, von **serviler** Ergebenheit“; **servil** = „**untertänige** Befissenheit zeigend; **kriecherisch schmeichelnd**“)

Ein **Untertan in Verantwortung erwartet**, infolge **seiner Erfahrungen**, von den **ihm** unterstellten **Personen**, dass **sie Untertanen** sind.

ttt-Prinzip = **tricksen, täuschen, tarnen**
= „**kirchenfeindliches**“ und/oder „**staatsfeindliches**“ Verhalten

In **Bedrängnis** würde ein **feiger Untertan** von **sich ablenken**, indem er **sein Versagen** in Verbindung mit **anderen Problemfeldern** bringt, welche **„wenn“** → **„dann“**

1. **nichts** mit **seinem Versagen** zu tun haben und **Kriterien zutreffen**
 2. **für welche er nicht** allein **verantwortlich** ist, so dass **er sich** hinter daraus ergebenden scheinbaren oder tatsächlichen Zwängen **verstecken kann**.
- **feiger Untertan**

Nach außen bezeugt **er** möglichst **lautstark Absichten (=WORT)**, welche **er nicht umsetzen kann (=TAT)**. Diese **Show** zielt **darauf ab**, dass **sein Versagen** nicht ganz so **schlimm** erscheint. Die **tatsächliche eigene Umkehr** wird **vermieden**. (= **scheinheiliges Untertan-Getue** der **Verantwortlichen**)

Deshalb ist es **nicht** verwunderlich, wenn z.B. **Kardinal Marx** am 02.02.2022 (unmittelbar nach dem am 20.01.2022 vorgestellte Münchner **Missbrauchs-Gutachten**) **öffentlich** (gegenüber dem **Souverän** [lt. Duden: 1. unumschränkter Herrscher und 2. Gesamtheit der Stimmbürger]) **sich** für die **Ehe von Priestern** sowie am 27.01.2022 für die **Anerkennung** von **Homosexualität** im **Priesteramt** ausspricht (=WORT) und **Bischof Feige** befürwortet **öffentlich** die **Zulassung der Priesterweihe für Frauen** am 03.02.2022 im mdr (=WORT). **All dies hat**

- feiger Untertan**
1. **nichts** mit dem **aufgedecktem** jahrzehntelangen **sexuellem Missbrauch** zu tun und
 2. **sie entscheiden dies nicht** (=Tat).

Daraus folgt: Der tatsächliche **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.

Zur Klarstellung: Die **Übergabe von geschwärzten Unterlagen an die staatlichen Justizbehörden** ist **keine glaubwürdige TAT**.

»Leider gibt es auch heute, so fährt der Papst fort, viele **Gesalbte des Herrn**“, Gottebeweihte, die die **Schwachen missbrauchen** und ihre **moralische Macht** und **Überredungskunst ausnutzen**. Sie begehren **abscheuliche Taten** und **über weiter ihren Dienst aus, als ob nichts wäre; sie fürchten weder Gott noch sein Gericht**, sondern haben einzeln oder in Gruppen **entdeckt** und **entlarvt** zu werden.“ (11.05.2019 sagte Erzbischof Dr. Nikola Eterovic, Apostolischer Nuntius in Deutschland)

«So wie Mechtild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von **Missständen** in Kirche und Gesellschaft) ihrer Zeit **jetzt nicht mehr schweigen darf**, müssen auch wir uns als **Christen und Kirche öffentlich äußern**, wenn wir **Missstände** wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft«, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer: „(Tag des Herrn) vom 14.09.2008; Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

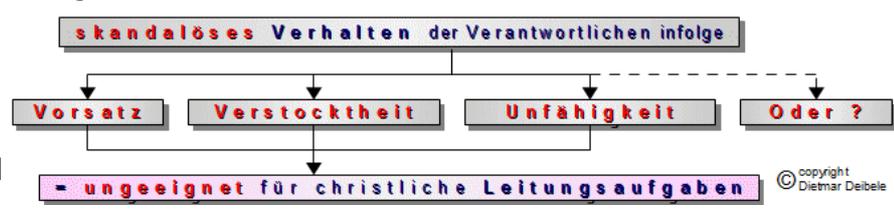
«Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit** zu verfallen, unser **Verhalten** zu **beschönigen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich niemals **scheinheilig** sein, möge ich die **Wahrheit** zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber **niemals**, **niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“ * 06.06.2017 Papst Franziskus „Scheinheilige sind keine Christen“

Was ist das für eine **tatsächliche christliche Kirche**, welche **Verbrecher** (z.B. **Pfarrer** als **Missbrauchstäter**) mit **Gehältern** „**finanziert**“ und **deren Opfer missachtet** oder mit **Peanuts** (=Kleinigkeiten) **abfinden will**!?

Bischof Feige verhielt sich bereits als **Weihbischof** während des **Pastoralen Zukunftsgesprächs** (PZG) im Bistum Magdeburg ab **2001** als **Untertan**. (siehe Option „9.2. Pastorales Zukunftsgespräch (PZG) im Bistum Magdeburg“ im online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de) Er war **persönlich Zeuge**, dass der damalige **Bischof Nowak** vor über **150 aktiven Mitgliedern** des PZG aus dem **gesamten Bistum unredlich** und **verlogen Mobbing** (=unredliche Ausgrenzung) **betrieb**. Er wurde trotz mehrfacher **Bitten** um **Hilfe** vom Opfer **nicht aktiv**. Derart **unchristlich** und **unbarmherzig** **verhält er sich bis heute (2022)**, obwohl er als **Bischof** mit über **100** Schreiben von mehreren Personen zur **Hilfe** und/oder **Umkehr** **aufgefordert** wurde (siehe u.a. Option „9.6. Ehrenamt im Kirchenvorstand“ im online-Buch „Mobbing-Absurd“). Welche **tatsächlichen Interessen** vertritt der **Bischof** für das **Bistum Magdeburg** (Wird er eventuell **erpresst**?), so dass sich **2 Bischöfe** (Altbischof **Nowak** und Bischof **Feige**) auch **öffentlich unchristlich** verhalten!?

Bitte **seid Teil** der **Lösung**

Viele der zuvor benannten Schreiben, sowie weitere direkte Schreiben an die Bischöfe der DBK mit der **Bitten** um **Hilfe** und **Umkehr**, gingen auch an **Kardinal Marx**. Er und die **anderen Bischöfe** der DBK **verweigern sich** ebenfalls **seit vielen Jahren**. (siehe u.a. Option „9.1. konkreter Konflikt“ & „9.5. Vatican“ im online-Buch „Mobbing-Absurd“). Welche **tatsächlichen Interessen** vertreten die **Bischöfe** der DBK !?



Auch **staatliche Instanzen** (z.B. Arbeitsgericht, Petitionsausschüsse vom Bundesland Sachsen-Anhalt und des Bundes; siehe u.a. Option „9.3. Bundesland Sachsen-Anhalt (BSA) & Bund“ im online-Buch „Mobbing-Absurd“) **haben sich** seit vielen Jahren **missbrauchen lassen**, so dass **sie** ebenfalls zum **Täter** (auch als **Vertuscher**) wurden.

Welche **tatsächlichen Interessen** vertreten die angesprochenen **Personen** und **Gremien** des **Staates** !? Zu oft werden **redliche** Absichten nur **vorgetäuscht**. Erkennbares Motto: Es muss **nur** so aussehen, **als ob** eine **redliche** Absicht besteht.

Was für ein **gemeinschaftlicher Skandal** von **Personen & Instanzen** in **Staat und Kirche** !
Dabei gilt:
• Es gibt **kein Gewohnheitsrecht** infolge **stetern Versagen**.
• Und es gibt in Deutschland **kein alternatives** geltendes **Recht** (auch **nicht** für die christlichen Kirche) im **Widerspruch** zum **staatlichen Recht**.



Was für ein **Rechtsbewusstsein** und was für ein **Gewissen** haben die benannten **Täter**? Zusätzlich: Was für einen **tatsächlichen Glauben** haben die **Täter-Bischöfe** !? (**Bischof Feige** ist der Rechtsnachfolger von **Bischof Nowak**.)

Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen **Missbrauch an Minderjährigen** „**spielen**“ die **Mächtigen** von **Staat und Kirche** in vielen **Bereichen** **vorsätzlich** auf **Zeit**. (= **scheinheiliges Untertan**-Getue der **Verantwortlichen**)

Wer **Verrat** begeht ist ein **Verräter**. (=Täter)

„Alle **Fehler**, die man macht, sind eher zu **verzeihen**, als **Mittel**, die man **anwendet**, um sie zu **verbergen**.“ (von La Rochefoucauld)

Im Mittelpunkt des Glaubens steht

„... 45 Darauf wird er ihnen antworten: Amen, **ich** sage euch: Was **ih**r, für einen dieser Geringsten **nicht** getan habt, das habt **ih**r auch **mir nicht** getan.“ (Mt. 25,31-46)

= Gott angetan

Herr, mach mich zu einem **Werkzeug** deines **Friedens**, daß ich **liebe**, wo man **hät**, daß ich **verzeihe**, wo man **beleidigt**, daß ich **verbinde**, wo **Streit** ist, daß ich die **Wahrheit** sage, wo **Irntum** ist, daß ich **Hoffnung** wecke, wo **Verzweiflung** droht, daß ich **Licht** entzünde, wo **Finsternis** regiert, daß ich **Freude** bringe, wo der **Kummer** wohnt.

(von unbekannt)

das Kreuz (Gott)

„dann“

„wenn“

„^b Wenn dein Bruder **sündigt**, weise ihn **zurecht**; Und wenn er sich **ändert**, **vergeb** ihm.“ („Von der Pflicht der Vergebung“ Lk. 17,3b)

Erkennbares Prinzip: „Es ist viel **sicherer**, **gefürchtet** als **geliebt** zu sein.“ (von Niccolò Machiavelli)

das Kreuz (Gott)

„dann“

„wenn“

und nicht der Betende.

„dann“

„wenn“

Vertreter der **Amts-Kirche**

Eine **glaubwürdige Lösung**, welche für jeden **Täter** zu jeder Zeit möglich ist, ergibt sich aus der nachfolgenden Übersicht „**Kriterien einer glaubwürdigen Umkehr**“.

»Generell gelte: **Strukturen der Vertuschung** müssen **aufgedeckt** und **beseitigt**, die Namen der Verantwortlichen genannt, die Ergebnisse der Untersuchungen **veröffentlicht** werden. » Alle, die in der Kirche **Leitung ausüben**, müssten dazu bereit sein, gegebenenfalls **Konsequenzen** zu ziehen. » Dabei kann auch ein **Rücktritt kein Tabu** sein.« (04.02.2021 Bischof Dr. Georg Bätzing)

Kriterien einer glaubwürdigen Umkehr:		Lösung	WORT & TAT	„Das Böse“
► behauptete Absicht:	glaubwürdige Umkehr			glaubwürdige Umkehr
Umkehr durch:	von: tatsächlicher Christ „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18, 1-5): „sagte: Amen, das sage ich euch: Wenn ihr nicht umkehrt und wie die Kinder werdet, könnt ihr nicht in das Himmelreich kommen.“			z. B. „cleverer“ Bankräuber
1. guten Vorsatz	ja (wahrhaftig)	»Das Böse« meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.	Die Institution Katholischen Kirche unterschlägt oft das 5. Kriterium.	„Beute“ = z.B. Geld, Macht, Privilegien
2. Gewissenerforschung	ja (wahrhaftig)			„ja“ (Worte zum Schein)
3. Reue	ja (wahrhaftig)			„ja“ (Worte zum Schein)
4. Bekennnis	ja (wahrhaftig)			„ja“ (Worte zum Schein)
5. Wiedergutmachung	ja (ergibt sich automatisch)			„ja“ (Worte zum Schein)
Ergebnis:	» Glaubwürdigkeit « Vergebung & Neuanfang sind möglich.			» Scheinheiligkeit « dekadenter Werte-Missbrauch , keine Vergebung, kein Neuanfang
Daraus folgt:	Tatsächliche Umkehr durch loslassen vom „Bösen“ .			Ablasshandel auch im 500. Jahr der Reformation.
► erkennbare Absicht:	glaubwürdige Umkehr			Missbrauch der Umkehr

Argumentation, wie Luther, mit „Zeugnissen der Schrift und klaren Vernunftgründen“. (siehe u. a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“, Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“, Mt. 18,15-20 „Von der Verantwortung für den Bruder“, Mt. 23,1-39 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“) Stand: 07.09.2020

Anstatt **selbst** die **Umkehr** zu realisieren, verhalten **sie sich** nach dem **Muster vorsätzlich handelnder Täter**. Dazu zitiere ich aus meinem online-Buch „**Mobbing-Absurd**“: (= **scheinheiliges Untertan-Getue**)

Die Absichten der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher **Verantwortung**:

- Die **Täter wollen** auch mit **unredlichen Mitteln Beute** erlangen und **behalten**. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien; = **Ideologie** der **Gier**) 23.01.2009
„Sippenverfolgung“
- Die **Täter wollen** redliche **Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**. **Ohnmacht** wird bewirkt. (siehe „**absurde Realität**“, „**katastrophale Vorbildwirkung**“, **Legitimation von Unrecht**“, **Widerstandsrecht** laut GG) 31.10.2008
Verleumdung,
Nötigung,
Propaganda
- Die **Täter wollen** mit **dem Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich bleiben**. (=Ideologie der **Demagogie** [die **Wahrheit** **entstellen** und andere **irreführen**]) 07.09.2008
Tauschung

Weg: **Unredliche nicht belegte Behauptungen** der **Täter** werden lediglich **unredlich** mit **nicht belegten Behauptungen** „belegt“. Der **Dialog zur Sache** wird **verweigert**. (siehe „**Polemik**“ laut Duden)

So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

Erkennbar: **Mündige und erfolgreiche redliche Personen** werden aus **Leitungsebenen entfernt**. (mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)

Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.

Solche **Personen/Gremien schwächen** die **Hoffnung** auf ein **tatsächlich gewolltes** gelingendes **Miteinander**.

Der **Täter** ist der **Nestbeschmutzer**, nicht dass **sich wehrende Opfer**. (siehe auch **Hierarchie**, **Mafia-Strukturen**)

„**Das Böse**“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**!

Die **Umkehr** ist **selbstverständlich** für **Christen**, hingegen **entzieht sie** die **gewohnte Lebensgrundlage** von **Verbrechern**.

Bitte beantworten **Sie sich** die Fragen:

- Wer hat **Grund** zur **Verweigerung** der **Umkehr** !?
- Warum **verweigert** jemand **den Dialog** zur **Sache** !?

„Der **Übeltäter** ist den **Gerechten** ein **Gräuel**. / Der **Rechtschaffene** ist für den **Frevler** ein **Gräuel**.“
(Bibel „Sprüche“ 29,27)

„**Das Böse**, das in der Gestalt des **Guten** und **Frommen** daher kommt, ist **am schwersten** zu bekämpfen. Und die **Menschen**, die **sich dem Bösen** unter dem **Deckmantel des Guten** verschrieben haben, sind **gleichsam therapieresistent**. Sie sind **kaum** zu überzeugen.“

Das Böse unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“

(„Anselm Grüns Buch der Antworten - Antworten auf die Königsfragen des Lebens“, S. 84-85, © Verlag Herder Freiburg im Breisgau 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

20.01.2022 **Deutschlandfunk** „Sexualisierte Gewalt in der Kirche / Der **Schutz** der **Hierarchen** galt den **Tätern**“: (20.01.2022 Deutschlandfunk „Sexualisierte Gewalt in der Kirche / Der Schutz der Hierarchen galt den Tätern“) - **Versagen von Staat & Kirche ! Vorsätzlich !?**

... mit Wucht machte das nun **vorgestellte Gutachten** für das **Erzbistum München und Freising** **deutlich: Kinder sind weniger wert als Kleriker. Der Schutz der Hierarchen galt den Tätern, nicht den Schutzbefohlenen.** Die **Betroffenen** wurden als Kinder und Erwachsene **missachtet, ignoriert, als Bedrohung gesehen. Wie in anderen Bistümern auch.**

„Das geht so weit, dass **diejenigen Priester**, die **über besonders lange Zeit besonders vielen Kindern sexualisierte Gewalt antun**, **besonders geschützt sind.**“

„Die **römisch-katholische Kirche** ist ein **Verantwortungsverdunstungsbetrieb** und hier im **Münchner Gutachten** ist die **Verantwortungsverdunstungs-Betriebsleitung** zu besichtigen.“

„Die **Vergangenheit** der **römisch-katholischen Kirche** ist **schrecklich**. Die **gegenwärtige Verteidigungsstrategie** der **Kirchenmänner** ist **es auch.**“

12.01.2022 **Presseportal von „Die Zeit“** - „Kriminologe Pfeiffer: **Staatsanwälte** müssen **Kirche kontrollieren**“: (12.01.2022 Presseportal von „Die Zeit“ - „Kriminologe Pfeiffer: Staatsanwälte müssen Kirche kontrollieren“) - **Versagen von Staat & Kirche ! Vorsätzlich !?**

»Der **Kriminologe Christian Pfeiffer** fordert in einem aktuellen Beitrag in der Wochenzeitung **DIE ZEIT**, **deutsche Staatsanwaltschaften** müssten **aktiv gegen die Vertuschung des Missbrauchs in der katholischen Kirche vorgehen**. **Wieso** gab es **seit 2010** keine **zahlreiche Hausdurchsuchungen** in **deutschen Bistümern** zu den Inhalten der sogenannten **Giftschänke**? „schreibt der ehemalige Justizminister des Landes Niedersachsen. **Wieso** leiteten **Staatsanwälte keine polizeilichen Ermittlungen** gegen **Bistümer** ein? **Warum** reichten **alle die Berichte der Opfer** und die **Hinweise auf Aktenvernichtungen** nicht für **Durchsuchungsanordnungen**?«

„Pfeiffer kritisiert die **deutsche Justiz**, ... » **Er warnt: „Diese Leisetreterei muss aufhören!**“ «

„Die Nächstenliebe, die zuallererst Sorge um die Gerechtigkeit ist, ist der Prüfstein des Glaubens und der Gottesliebe.“ (Papst Benedikt XVI. am 10.09.2006)

Der Zusammenhang zwischen **Täter** und **Opfer** ergibt sich wie folgt:
(zitiert aus meinem online-Buch „Mobbing-Absurd“)

Nachfolgende Betrachtungen verdeutlichen den Unterschied von **Täter** und **Opfer**. © copyright Dietmar Deibele

Der **Täter** setzt den **eigenen Willen** mit **Missachtung** des geltenden **Rechts** und/oder des **Grundbedürfnisses** anderer sowie gegen den **Willen** des **Opfers** durch.

Das für das **Opfer** geltende **Recht** und/oder sein **Grundbedürfnis** sowie **sein Wille** werden vom **Täter** **missachtet**.

(Grundbedürfnisse sind nach meiner Meinung notwendige Voraussetzungen für unser gelingendes Leben - z.B. Luft, Wasser, Nahrung, Schlaf, Sicherheit)

Der Schläger ist der **Täter**, sein **Opfer** hingegen wurde geschlagen.
Jeder kann **Opfer** werden.

Es folgt: Ohne **Täter** kein **Opfer**.

Wenn die **Geweihten** glauben, dass die **gelebten Werte** von **Jesus Christus** zielführend für ein gelingendes Miteinander sind,
dann sollen **SIE** diese in der TAT **leben**.
Wer oder **was** **hindert SIE** daran !?

Lediglich schöne **Worte** machten auch die größten **Diktatoren** und **Demagogen** dieser Welt.

Erkennbar zur **Täuschung** des **Umfeldes** **leben** die **Täter** die nachfolgenden beiden **Strategien**.
(zitiert aus meinem online-Buch „Mobbing-Absurd“; = **scheinheiliges Untertan-Getue**)

Vom **Dienen** reden (sich verpflichten in Staat & Kirche; =WORT) und **selbst** den **Egoismus** **leben** (=TAT).
Dies **zerstört** die **Gemeinschaft** und „**sich selbst**“.

a) **Strategie** der **bewussten Verunsicherung** bzw. **Verfälschung**:

Leider muss ich auch folgende Sichtweise in Betracht ziehen. Es könnte sich auch bei der **Art und Weise** der **Beantwortung** **unliebsamer Fragen** um eine **Strategie** der **bewussten Verunsicherung** bzw. **Verfälschung** handeln:

- Der **Fragesteller** soll mit **Schein-Antworten** zum **Selbstzweifel** hinsichtlich der korrekten Problemdarstellung **veranlaßt** werden.
- Der **Fragesteller** wird **verunsichert**, weil er die getroffenen nicht belegten Behauptungen **nicht kontrollieren** kann.
- Die **Täter** erheben Anspruch auf **die Deutungshoheit** einer **lediglich behaupteten „Realität“**, in welcher sie sich gar als „**Opfer**“ darstellen, was **postfaktisch** und/oder mit „**alternativer Wahrheit**“ unterlegt wird.
- Die **Täter** **suggestieren**, dass für sie ein „**angeblicher Handlungszwang**“ besteht und ein **Dialog zur Sache** **nicht erforderlich** ist.
- Dem **Fragesteller** wird ein **Stück Hoffnung** auf eine schnelle Problemlösung **genommen**, so dass er evtl. nicht nachfragt.
- Der **Fragesteller** soll **sich verletzt fühlen**. und/oder
- Der **Fragesteller** soll von einem **Missverständnis** unter der Berücksichtigung der möglicher Weise vielfältigen anstehenden Probleme bei der befragten Person bzw. dem befragten Gremium **ausgehen**.

Nicht belegte Behauptungen werden lediglich mit weiteren **nicht belegten Behauptungen** „belegt“.

Eine **Bearbeitung** der **konkreten Sache** wird **ignoriert** bzw. **verweigert**.

„Realität“ - tatsächliche Gegebenheit; Tatsache; Übereinstimmung einer Aussage mit der Sache, über die sie gemacht wird; niedergeschriebene und verbindliche Regelwerke; usw.
„postfaktisch“ - Nicht auf Tatsachen beruhende Aussage bzw. Verhaltensweise.
„alternative Wahrheit“ - Die Falschaussage wird durch bloße Behauptung zur „Wahrheit“ erklärt.)

b) **Strategie** der **bewussten demagogischen Konfliktausweitung**:

Der anfänglich kleine Konflikt wurde durch eine **Strategie** der **bewussten demagogischen Konfliktausweitung**, wie ein kleines Feuer mit Sauerstoff, angefacht. Dies geschah mehrmals durch die

Einbeziehung von Personen und Gremien mit **demagogischen Argumenten**, welche eigentlich mit den **Geschehnissen selbst nicht direkt in Verbindung stehen** - **um eine Konfliktausweitung auf viele Personen zu bewirken**, so dass **suggestiert** wird, dass sich schließlich eine große Personenzahl gegenüber einer kleinen Personenzahl **nicht im Unrecht befinden könne**.

Nicht belegte Behauptungen werden lediglich mit weiteren **nicht belegten Behauptungen** „belegt“.

Eine **Bearbeitung** der **konkreten Sache** wird **ignoriert** bzw. **verweigert**.

Erkennbar ist, dass von **diesen Geweihten** seit vielen Jahren die **Linderung** der **NOT** der **Opfer** ihres **Versagens** lediglich in **Wort-Gebirgen** benannt wird (=WORT), aber **hinsichtlich** der konkreten **tätigen Nächstenliebe** die **Opfer gleichgültig** sind (=TAT). Ansonsten **hätten sie** längst in **ihrer** **Befugnis** konkret mit den **5 Phasen** der **Umkehr** handeln können. (= **scheinheiliges Untertan-Getue**)

Vom Dienen reden (sich verpflichten in Staat & Kirche; =WORT) und selbst den Egoismus leben (=TAT).
Dies zerstört die Gemeinschaft und „sich selbst“.

Trotz der vorgenannten **abscheulichen Taten** auch von **Bischof Feige** sagte er am 20.09.2019 (im groben **Widerspruch** zu **seinem** jahrelangen Verhalten): **Erkennbares Motto**: Es muss **nur** so aussehen, **als ob** eine **redliche** Absicht besteht.

»**Christen** müssten **bereit sein**, „**aufmerksam** darauf zu lauschen, was **unsere Zeitgenossen** und **Mitbürger wirklich bewegt**“, so der Bischof des Bistums Magdeburg. „**Wir** müssen **erfahren, wo sie stehen** und was **sie brauchen**, was **ihre Sehnsucht** ist und **wo sie sich als gefährdet erleben**.“«

► Was für eine **schamlose Scheinheiligkeit** ! - Oder meinte er, um **zu täuschen** und/oder **nachzutreten** !?

Wie **glaubwürdig** sind - bei den benannten **jahrelangen vielen Vertrauensbrüchen** mit **Wissen** bzw. auf **Veranlassung** oder **gar direkt durch den Bischof** für das **Bistum Magdeburg** - die **öffentlichen Aussagen** von **Bischof Feige** am 02.02.2022 im mdr (Quelle: <https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/magdeburg/magdeburg/bistum-sexueller-missbrauch-aufarbeitung-100.html>) im Beitrag „**Sexueller Missbrauch: Bistum Magdeburg** und der **Stand der Aufarbeitung**“ !? Zitate:

»Ob Sie es **mir** glauben oder nicht: **Ich bin in der Vergangenheit** mit diesem Problem **nicht konfrontiert** worden. Das **erste Mal**, das war so **2002** oder **2003**, da habe **ich** das tatsächlich kaum für möglich gehalten. Und als **ich** dann die **ersten Zeugnisse** darüber las, da war das für **mich grausam**, aber da **ahnte ich noch nicht**, welche **Dimensionen** das eventuell haben könnte.« ...



„Als er **1999** in das **Bischofsamt** berufen wurde, spielte des Thema **sexueller Missbrauch** in der **katholischen Kirche** noch **keine große Rolle**.

Das sollte sich **erst** mit der **Jahrtausendwende** ändern, **als** vor allem in den **USA** die **katholischen Kirche** wegen **mehrerer tausend Missbrauchsfälle** in **schweres Fahrwasser** geriet. Nach der **Zahlung** von **Milliarden Dollar** an **Opferentschädigungen** mussten einige **Bistümer** sogar **Insolvenz** anmelden.“ ...

»**Bischof Feige** sagt mit Blick auf die jüngsten Meldungen aus München: „Die **Veröffentlichung** eines weiteren **Missbrauchsgutachtens** zeigt, wie die **Kirche** das **Evangelium verraten** und Menschen **schwersten Schaden** zugefügt hat.“

Das sind **klare Worte**, die deutlich machen, dass es dem **Bischof** um **mehr** geht als um **Sexualstraftaten** einzelner **Priester**. **Feige** sagt: „Es wird immer offensichtlicher, wie **das gesamte System** und **die kirchlichen Rahmenbedingungen**, aber auch **Täter** und **Vertuscher**, **großes Unheil** angerichtet haben.“« ...

„Insgesamt wurden **677 Personalakten** untersucht, in einem Zeitraum von **1946** bis zum Jahr **2014**. ► **Vorschlag: Sofort 1 Million € / Opfer = 23 Million €**. Ist Peanuts (=Kleinigkeit) für das **Bistum**.◀

13 Priester wurden des **Missbrauchs** beschuldigt, es gibt **mindestens 23 Betroffene**.“ ...

»Seit **2002** hat das **Bistum Magdeburg** eine **unabhängige Kommission** berufen, welche mögliche **Missbrauchsfälle** aufnimmt und prüft. Die Kommission ist zwar vom Bistum Magdeburg **eingesetzt**, **aber in ihren Entscheidungen unabhängig**, wie der Vorsitzende der Stiftung, der Psychotherapeut **Nikolaus Särchen**, immer wieder **betont**.

Zudem gibt es **inzwischen** eine **Missbrauchsbeauftragte** im **Bistum** sowie **zahlreiche Handreichungen** und **Weiterbildungen** zum Thema. Doch das **eigentliche Problem** bleibt von dieser **Aufarbeitung unberührt**, nämlich "**wie das gesamte System** und die **kirchlichen Rahmenbedingungen** **großes Unheil** angerichtet haben". So zumindest hat es **Bischof Feige** formuliert.

unglaubwürdig



Antworten und Lösungen:
Siehe online-Buch „Mobbing-Absurd“.

Verzögerung & Ablenkung



Dies zu **ergründen** ist die **Aufgabe** einer **zweiten Kommission**, deren Vorsitzender **Wolfgang Stein** ist, langjähriger Vorsitzender des **Kinderschutzbundes** in **Sachsen-Anhalt**.«



„**Bischof Feige** geht in seinen **Forderungen** noch **weiter**. Er **setzt sich** inzwischen **dafür ein**, dass auch **Frauen** zu **Priesterinnen geweiht** werden können. Dem MDR sagte er, in dieser Frage **habe er umgelernt**.“

► Diese **Ausführungen** von **Bischof Feige** unterlegen **dessen** o.g. **schamlose Scheinheiligkeit** (Ablenkung, **Scheinaktivitäten**, **Verschleierung**, **Verzögerung**, **keine** konkreten Aussagen & **Taten** im Interesse der **Opfer** usw.), **weil**:



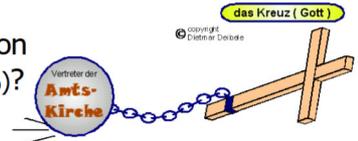
- **Wenn** stimmt „Seit **2002** hat das **Bistum Magdeburg** eine **unabhängige Kommission** berufen, welche mögliche **Missbrauchsfälle** aufnimmt und prüft.“ und diese „in ihren **Entscheidungen unabhängig**“ ist, **dann** war diese Kommission nach ca. **19 Jahren** **nur zum Schein** aktiv und hat im Interesse der **Opfer** **völlig versagt**. (= **scheinheilig**; **Bischof Feige** ist **leitender Teil** des **Täter-Systems**.)



Wenn für **Bischof Feige** bereits das Lesen der Zeugnisse von **Opfern** „**grausam**“ war und **ihm** deren Aufarbeitung im tatsächlichen **Interesse** der **Opfer** wichtig war,

WER hat dann die Arbeit der Kommission **gebremst** oder diese **behindert**!?
Warum hat der **Bischof** diese **nicht beschleunigt** !?

- Warum gibt es **keine** Aussage zu **nicht vollständigen** Unterlagen.
 Wie viele **Personalakten** gab es insgesamt im benannten „Zeitraum von **1946** bis zum Jahr **2014**“ (sind z.B. 677 Personalakten lediglich 1% oder 100%)?
- Welche **Untersuchungsergebnisse** gibt es ab **2014**?
- Warum erfolgte auch im Bistum Magdeburg die **Untersuchung nicht** durch eine **rein unabhängige** Institution des **Staates**, wie es bei **Strafen** laut **Gesetz** zu sein hat !?



Bitte werde Teil der

Lösung

Dies erklärt sich aus dem FOCUS-Bericht vom 31.01.2022 im Beitrag „**Bischof Bätzing** bei **Anne Will - Missbrauchsskandal** in der **Kirche**“ (zur Sendung vom 30.01.2022):

»Auch greift Matthäus-Meier ihre eigene Zunft an: „Die **Politik** hat es laufen lassen, **das war eine Kumpane**i.“ (= **scheinheiliges Untertan-Getue**)
 (https://www.focus.de/kultur/kino_tv/missbrauchsskandal-der-katholischen-kirche-bischof-papst-bendeikt-muesste-sagen-ich-habe-schuld-auf-mich-geladen_id_46461238.html)

- **Ab wann** gibt es eine „**Missbrauchsbeauftragte** im **Bistum**“ !? - Und **wann, wo und wie** ist diese **für wen** erreichbar?
- **Bischof Feige** benennt **selbst** die „**Zahlung** von **Milliarden Dollar** an **Opferentschädigungen**“ in den **USA**, aber **er nennt keine** konkrete Zahlungshöhe an **Opferentschädigungen**.
- **Außer** der Darstellung einer „**angeblichen**“ Aufarbeitung, erfolgt **keine** konkrete Aussage zur tatsächlichen **konkreten zeitnahen Hilfe** für die **Opfer**, während der **19 Jahre** Untersuchung und **unmittelbar danach**, so dass **zumindest** deren **finanzielle Situation** (**ihnen** war infolge der traumatisierten **Gewalttaten** oft **keine** normale Ausbildung und **keine** normales Berufsleben möglich) **verbessert wird** und **sie** eine **finanziell abgesicherte heilende** bzw. **leidmindernde** medizinische Begleitung lebenslang erhalten.
- Die **relativ geringe Anzahl** von **Missbrauchsfällen** gegenüber Bistümern in den **alten Bundesländern** ist **nicht** das **Verdienst** der **Katholischen Kirche** im Bistum Magdeburg, sondern das **Verdienst** der **diesbezüglich besseren Verhältnisse** während der **DDR-Zeit** in den **neuen Bundesländern**.

In den **1980er Jahren** wurden in der BRD **öffentlich** die **Forderung** nach **Straffreiheit** für **pädophile** Beziehungen **debattiert**.

Daraus folgt: Auch im Bistum Magdeburg gilt bis zum 02.02.2022 „**Kinder** sind **weniger wert** als **Kleriker**. Der **Schutz** der **Hierarchen** galt den **Tätern**, **nicht** den **Schutzbefohlenen**.“

(20.01.22 Deutschlandfunk „Sexualisierte Gewalt in der Kirche“; **Strafgesetzbuch** [StGB, 22.11.2021] § 174 „**Sexueller Mißbrauch** von Schutzbefohlenen“, § 258 „**Strafvereitelung**“; = **scheinheiliges Untertan-Getue**)

Wenn o.g. Aussagen von **Bischof Feige** richtig wiedergegeben wurden, **dann** ist **er unfähig** oder **er missbraucht** erneut **öffentlich sein Amt** als **Bischof** für **das Bistum**.

„1 Meine **Brüder**, haltet den **Glauben** an unseren Herrn **Jesus Christus**, den **Herrn** der **Herrlichkeit**, **frei** von **jedem Ansehen** der **Person**.“
 („**Verhalten** gegenüber Reichen und Armen“, Jakobus 2,1)



S. u.a. 28.03.2021 12. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2019 an Papst Franziskus.

Beispiel für die **absurde** Realität im **Bistum Magdeburg** im Umgang mit erwiesenem **sexuellen Missbrauch** von **Norbert Deneff** vom **12.10.2006** als „Offener Brief“ an die katholische Gemeinde St. Maria in Delitzsch (Quelle <http://www.transgallaxys.com/~kanzlerzwo/index.php?topic=2501.0>):

„Als Kind und Jugendlicher wurde ich **durch** den **ehemaligen Vikar** der **Gemeinde** ... **jahrelang** **sexuell missbraucht** - mit **schrecklichen** Folgen für **mich** und **mein Leben**.“ ... „In **meiner Not** habe **ich mich** an **Pfarrer Armin Kensbock** in **Delitzsch** gewandt und **ihn** um **Hilfe** und **Unterstützung** gebeten.“ ...

»Ende **April 1994**, also **4 Monate** nach dem **ich ihn** um **Hilfe** gebeten hatte, teilte **er mir** schriftlich mit: „**Ich** kann und will **Sie** dabei **nicht unterstützen**, da ich es **nicht verantworten** kann, schlimmstenfalls **müsste ich** die **Folgen mit erleiden** und **mit ertragen**.“ Danach war ... **ich** wie **gelähmt** und **fühlte mich ohnmächtig**. ... Die von **mir** angezeigten **sexuellen Verbrechen** bei **Pfarrer Kensbock**, wurden **verschwiegen**, **verleugnet** und **vertuscht**. Warum arbeitet die **Kirchenführung** die **Vergangenheit nicht** auf und **versetzt** stattdessen **Pfarrer Kensbock** nach **Köthen**? «

Dieses **gelebte Zeugnis** = „**kirchenfeindliches**“ Verhalten.

Deutlich wird: Die **Opfer** müssen die **Folgen seines Fehlverhaltens** tragen. Die **Not** der **Opfer** ist **egal**.

Anstatt dass **er** ein **vorbildlicher Bischof** ist, müssen sich **dessen Opfer** für **seine Umkehr** engagieren.

Offenbar **scheinheiliges** Motto von **Bischof Feige**: **Muss halt nur so aussehen, als ob**.

„... 45 Darauf wird **er** ihnen antworten: **Amen, ich** sage euch: Was **ih**r, für einen dieser **Geringsten nicht** getan habt, das **habt ihr** auch **mir** nicht getan.“ (Mt. 25,31-46)

Daraus folgt: **Wieder** hat **Bischof Feige** eine **Hilfe vorgetäuscht**.

Wenn der **Schwache** bzw. **Geringste** (laut Bibel Mt. 25,31-46) für **Gott** steht, dann hat **Bischof Feige** **dies Gott angetan**.

„Meine **Kinder**, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** **lieben**, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ („**Aufruf** zur **Bruderliebe**“ 1Joh. 3,18)

Wann übernimmt **Bischof Feige** durch **Umkehr** **Verantwortung** für **sein Tun** und **Nicht-Tun** !?

Wer **Verrat** begeht ist ein **Verräter**. (= **Täter**)

„Alle **Fehler**, die man macht, sind eher zu **verzeihen**, als **Mittel**, die man **anwendet**, um sie zu **verbergen**.“ (von La Rochefoucauld)

Hierarchie im katholischen Verständnis bedeutet, dass **alle Macht** letztlich nur von **Gott** ausgeht. Daraus folgt, dass der **kirchliche Verantwortliche**, der aus **Eigennutz** handelt, **sein hierarchisches Amt missbraucht**. ➔ **Wie können die Täter-Bischöfe ihr Verhalten von Gott her begründen !?**

Papst Franziskus sagte am 06.06.2017: (Beitrag „**Scheinheilige sind keine Christen**“; http://www.archivioradiovaticana.va/storico/2017/06/06/papstmesse_%E2%80%9Escheinheilige_sind_keine_christen_%E2%80%9C/de-1317184)

„Der **Scheinheilige** ist fähig, eine **Gemeinschaft zu töten**. Er spricht süß, er verurteilt harsch. Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“

... »Bitten **wir** den Herrn, dass er **uns** davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit** zu verfallen, **unser Verhalten zu beschönigen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr **uns** diese **Gnade** gewähren: „Herr, möge **ich niemals scheinheilig** sein, möge **ich die Wahrheit zu sagen** wissen und, wenn **ich sie nicht sagen kann**, **schweigen** - aber **niemals, niemals eine Scheinheiligkeit**.“«

Dazu zitiere ich aus meinem online-Buch „Mobbing-Absurd“: (= **scheinheiliges Untertan-Getue**)

„... Mein Haus soll ein **Haus des Gebetes** genannt werden. **Ihr aber macht** daraus eine **Räuberhöhle**.“ (Mt 21,13; Mk 11,17; Lk 19,46)

Nach **diesen Kriterien** habe ich im **Bistum Magdeburg** in den **letzten über 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen** erlebt. Die beiden **von mir erlebten Bischöfe** wären **keine Christen**. (Stand: 14.02.2022)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof ein Christ sein muss**, wären **derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den letzten **über 24 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 14.02.2022; siehe **absurde Realität**, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**, **Widerstandsrecht** laut GG)

ttt-Prinzip
= **tricksen, täuschen, tarnen**

Bitte bedenken Sie:
Wie fühlen und leiden die Opfer !?
Resignation ist keine Lösung !

© copyright
Dietmar Deibele



Das Argument eines **Verantwortlichen** „**geht nicht**“ meint oft „**ich will nicht**“.

29.04.2021 **Moralkodex** von **Papst Franziskus** im Beitrag vom 30.04.2021 „**Vermögensverwalter des Vatikan begrüßt Anti-Korruptionsregeln - Glaubwürdigkeit und Ansehen der Kirche wahren**“: (29.04.2021 **Moralkodex** von **Papst Franziskus**)

„Der am Donnerstag veröffentlichte **Moralkodex** enthält **strengere Regeln** insbesondere für **Führungskräfte** der **Kurie**. Es ist **ihnen** künftig **verboten**, **Geld in Steuerparadiesen anzulegen** oder **ethisch bedenkliche Investments einzugehen**. Überdies wird **allen Mitarbeitern** untersagt, Geschenke im Wert von mehr als 40 Euro anzunehmen. Obendrein **muss jede leitende Kraft** versichern, dass **sie nicht in Korruption, Betrug, Terrorismus, Geldwäsche, Steuerhinterziehung** oder **Ausbeutung** von Minderjährigen **involviert war** oder ist.“ ...

»Mit Blick auf eine Reihe von Finanzskandalen, die den Vatikan in den vergangenen Jahren erschütterten, sagte Galantino: „Niemand leugnet die Existenz von fragwürdigen Praktiken.“ Die **vatikanische Justiz** sei sehr an einer **umfassenden Aufarbeitung** interessiert. Schließlich **diene** eine **gute und transparente Verwaltung** dazu, **Glaubwürdigkeit** und **Ansehen der Kirche zu wahren**.«

Fragen: **Wann** erfolgt dies im **Bistum Magdeburg**, in der **DBK** sowie **weltweit in allen Bistümern** !?
Welche geweihte Person kann dies **wahrhaftig** unterschreiben !?

und

Erklärung der **Bundeskanzlerin Merkel** zu den Morden von Hanau am 20.02.2020:

„Die **Bundesregierung** und alle **staatlichen Institutionen** stehen für die **Rechte** und **Würde** eines **jeden Menschen** in unserem Land.“

„**Tätige Liebe** heilt **alle Wunden**, **bloße Worte** mehren nur den **Schmerz**.“ (Adolph Kolping)

„Tätige Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte mehren nur den Schmerz.“ (Adolph Kolping)

und

Der **Täter** ist **der Nestbeschmutzer**, nicht dass **sich wehrende Opfer**.

Wer als Christ **Gott liebt, der wird die 10 Gebote** der Bibel im eigenen alltäglichen Leben **einhalten**.
Strategie Konfliktausweitung **Wen** oder was „**lieben**“ Christen **tatsächlich, welche wieder und wieder bzw. beständig gegen einzelne** oder gar **mehrere Gebote verstoßen** und/oder **nicht** tatsächlich **umkehren** !?
Strategie Verunsicherung

Wie **schlimm sind die Zustände** im **Bistum Magdeburg**, in **Sachsen-Anhalt**, in **Deutschland** sowie in der **CDU**, wenn das **hier beschriebene Unrecht** **nichts Besonderes** ist !?

Wer **stets das Gegenteil tut** (=TAT), sollte sich nicht wundern, wenn **keine Freude** aufkommt, wenn er **GUTES ankündigt** (=WORT).

Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein !?

Sicher gibt es **gegenüber anderen Personen** und in anderen **Situationen ähnliche Erfahrungen**, wenn von den betroffenen **4 Mitgliedern der Familie Deibele nicht eine ganz besondere Gefahr** ausging, **welcher** auch von **Nachfolgern Jesus Christus** mit **unredlichen Mitteln** begegnet werden muss.

Daraus ergeben sich die Fragen:

- Welche **besondere Gefahr** ging von den **4 Mitgliedern der Familie Deibele** aus !?
- **Gab es** entsprechend der Kriterien der **Verhältnismäßigkeit**, tatsächlich kein **milderes Mittel** der „**Gefahr**“, welche **nicht bekannt** ist und **bisher nicht benannt** wurde, zu begegnen !?
- Welche konkreten **Verhaltensvorgaben** von **Jesus Christus** bringt der **Bischof** für das Bistum Magdeburg **zur Anwendung** !?

Wenn **Bischof Feige** diese Fragen **nicht nachvollziehbar** beantworten kann, dann hat **er** (auch als Rechtsnachfolger von **Altbischof Nowak**) das **geltende Recht** der **Katholischen Kirche** sowie des **Rechtsstaates Deutschland gebrochen**.

Zur Verdeutlichung der **Bedeutung der Einhaltung** des **geltenden Rechts** (einschließlich der **Menschenrechte**), der **Eigenverantwortung** sowie der **Umkehr** nachfolgende Betrachtungen:

20.01.2022 »**Missbrauch** im **Erzbistum München** „**Bilanz des Schreckens**“« in **Friedenszeiten**
»497 **Opfer**, 235 **Täter** und eine „**Bilanz des Schreckens**“: Das **Gutachten** zum **Missbrauch** im **Erzbistum München** belastet hochrangige **Kirchenfunktionäre** schwer - darunter auch den emeritierten **Papst Benedikt** und **Kardinal Marx**.«
(<https://www.tagesschau.de/inland/missbrauchsgutachten-kirche-103.html>)

20.01.2022 Deutschlandfunk „**Sexualisierte Gewalt** in der **Kirche** / Der **Schutz** der **Hierarchen** galt den **Tätern**“
„Kinder sind weniger wert als Kleriker. Der **Schutz** der **Hierarchen** galt den **Tätern**, nicht den **Schutzbefohlenen**. Die **Betroffenen** wurden als Kinder und Erwachsene **missachtet, ignoriert**, als **Bedrohung** gesehen. Wie in **anderen Bistümern** auch.“
(<https://www.deutschlandfunk.de/kommentar-sexualisierte-gewalt-katholische-kirche-papst-benedikt-kardinal-marx-100.html>)

Betrachtung des **Verhaltens** von **Menschen** in **Extremsituationen** in der ZDF Doku - »**Ganz normale Männer** - Der „**vergessene Holocaust**“« vom 25.01.2022: (Zitate 38. & 39. Minute) „Nach dem **Krieg** wollen die Deutschen **vergessen**. Und das will auch die Polizei. **60.000 Polizisten** waren **im Krieg** an **Massenerschießungen** beteiligt. **Viele** bleiben nach 1945 bei den Ordnungshütern. Erst ab Ende der fünfziger Jahre wird deutlich, in welchem **Ausmaß** ganz normale Deutsche am **Holocaust** beteiligt waren. Die **Justiz** ermittelt gegen mehr als 172.000 **Männer**. Darunter Angehörige der SS, Gestapo und der Polizei. **Nicht einmal** 500 von **ihnen** werden für **ihre Beteiligung** am **Genozid** verurteilt. Die Strafverfolgung ist ein **Desaster** gewesen. ... Man hatte eigentlich **gutes Beweismaterial** gehabt, aber es **fehlte** der **Wille**, **diejenigen** auch zu bestrafen, **die an Verbrechen** beteiligt gewesen sind.“ (<https://www.zdf.de/dokumentation/dokumentation-sonstige/ganz-normale-maenner-der-vergessene-holocaust-104.html>)

Siehe auch „Frankfurter Allgemeine“ vom 25.01.2022:
»Etwa **zwei Millionen Menschen** fielen **systematischen Massenerschießungen** zum **Opfer**, vor allem in Polen. Die meisten **Täter**, **deutsche Polizisten** und **Soldaten** mit „**Sonderauftrag**“, kamen nach dem **Krieg** als „**ganz normale Männer**“ unauffällig **davon**.« ... »Wie ein roter Faden zieht sich eine **Erkenntnis** durch den Film. Die **Erkenntnis**, dass die **Männer** der **Polizeibataillone** **sich hätten weigern können, Menschen zu erschießen**. Einige taten das, **niemand** hatte **ernsthafte Konsequenzen zu fürchten**. Außer **sozialer Ausgrenzung** - oder der Abordnung zum **Latrinenausheben** oder **Kartoffelschälen**. Und der **Konsequenz**, ein „**Kameradenschwein**“ zu sein.« ... „**Man** musste **nicht mitmachen**, selbst als **Angehöriger** eines **Mordkommandos**.“
(<https://www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/zdf-doku-wie-in-der-ns-zeit-maenner-taeter-wurden-17748502.html#void>)

Daraus folgt: **Jeweils ganz normale Menschen** (sehr viele) **haben versagt**.

Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland): „Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

„Die Welt wird nicht bedroht von den Menschen, die böse sind, sondern von den Menschen, die das Böse zulassen.“ (von Albert Einstein)

„Tätige Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte mehrten nur den Schmerz.“ (Adolph Kolping)

Daraus ergeben sich Fragen zum Umgang mit dem sexuellen Missbrauch:

- Welche drohenden Konsequenzen veranlassten in vielen Jahrzehnten tausende Verantwortliche in Kirche & Staat von Deutschland den tausendfachen sexuellen Missbrauch von Kindern zuzulassen !?
- Warum haben die vielen Millionen Mitmenschen, welche von den Verbrechen wussten (Eltern, Geschwister, Verwandte, Bekannte, Nachbarn, Erzieher, Lehrer, Bischöfe, Pfarrer, Diakone, Ordensleute, Ärzte, Therapeuten, Vereinsmitglieder, Beamte, Polizisten, Staatsanwälte, Richter, Politiker usw.), dies geschehen lassen !?
- Gingen die möglichen tatsächlichen Konsequenzen in Friedenszeiten über »soziale Ausgrenzung - oder der Abordnung zum Latrinenausheben oder Kartoffelschälen. Und der Konsequenz, ein „Kameradenschwein“ zu sein.« hinaus !?
- „... fehlte der Wille, diejenigen auch zu bestrafen, die an Verbrechen beteiligt gewesen sind“ !? (siehe dazu 25.01.2022 ZDF Doku - »Ganz normale Männer - Der „vergessene Holocaust“«)

„dann“
 „dann“
 „3b Wenn dein Bruder sündigt, weise ihn zurecht; Und wenn er sich ändert, vergib ihm.“
 („Von der Pflicht der Vergebung“ Lk. 17,3b)

Es ergibt sich: Die Ursachen für das benannte Versagen in Kriegs- und in Friedenszeiten sind identisch.

Daraus folgt: Jeweils ganz normale Menschen (sehr viele) haben versagt.

Ich erlebe Bischof Feige seit seiner Zeit als Weihbischof im PZG (2001) vom Bistum Magdeburg oft mit der Vortäuschung falscher Tatsachen (= scheinheiliges Untertan-Getue). Wort und Tat stimmen bei ihm wieder und wieder nicht überein. Auch hierzu zitiere ich aus dem online-Buch „Mobbing-Absurd“:

Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland): „Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de
Bistum Magdeburg
Bischof Leo Nowak
von 1990 bis 2004

WORT <-> TAT

Wer war für das Geschehen im Bistum verantwortlich ?

Welche nicht benannten Interessen verfolgte das Bischöfliche Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM) wirklich, so dass es sich derart verhielt !?

Anstatt selbst (eigene Person, eigene Institution) beharrlich in Übereinstimmung von WORT & TAT mit den eigenen Werten (z.B. in der Nachfolge Christi) zu leben, wird lediglich beharrlich davon gesprochen und dazu aufgefordert. (Stand: 14.02.2022)

Der Wille zur Redlichkeit in der TAT ist nicht erkennbar.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de
Bistum Magdeburg
Bischof Gerhard Feige
ab 2004

Bischof von „Absurdistan“ oder absurder Bischof !?

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am 26.09.2019: (26.09.2019 Kardinal Reinhard Marx „Kirchlicher Umgang mit geistlichem Missbrauch“)

„Geistlicher Missbrauch“ geschieht, wenn jemand seine Position, sein Amt bzw. seine Macht | gebraucht (missbraucht), um Menschen in eine geistige, geistliche, psychische und physische Abhängigkeit zu führen.“

Dies geschah in einem Pflegeheim mit katholischer Trägerschaft und mit ständigem begleitenden Wissen der zuständigen verantwortlichen Aufsichtsgremien Caritasverband und Bischöfliches Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM).

Wie glaubwürdig ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln !

Infolge der erlebten unbarmherzigen Scheinheiligkeit der Bischöfe Nowak und Feige (u. a. Kirchenvertretern sowie infolge Versagens staatlicher Verantwortlicher) entsteht seit über 24 Jahren mit den Bitten um eine redliche Aufarbeitung von Unrecht und Umkehr das sich aufbauende online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de, welches bereits mehr als 131.000 mal aufgerufen wurde.

Zur Verdeutlichung der Ursachen für das beschriebene Unrecht zitiere ich nachfolgend mehrfach aus meinem online-Buch „Mobbing-Absurd“:

„wenn“
 „dann“
 »Ein grundlegender Aspekt des demokratischen Rechtsstaates der BRD ist, dass demokratische Mehrheiten dessen geltende Normen (Rechte und Pflichten) für jeden einzelnen Bürger bestimmen. So diese Normen allerdings nur dann gelten, wenn „Mehrheiten“ diese von den Staatsorganen einfordern, nicht aber für den einzelnen Bürger, so höhlen diese Organe zunehmend den Rechtsstaat aus (= „Soda-Organ“ bzw. „Soda-Institutionen“ in Anlehnung an die „Soda-Brücken“). Ein solcher Staat würde letztlich von bandenartigen Strukturen mit Anarchie für den einzelnen Bürger geprägt sein (=Rechtlosigkeit mit Angst und Willkür).«

„Tätige Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte mehren nur den Schmerz.“ (Adolph Kolping)

Siehe auch:

ARD-Doku am 24.01.2022 „Wie **Gott uns schuf**“ - „Das **größte Coming-out** in der **katholischen Kirche**“: »Kann "Wie Gott uns schuf" **etwas verändern?**« - „**Auch wir sind katholische Kirche**“
(https://www.domradio.de/artikel/kann-wie-gott-uns-schuf-etwas-veraendern)
Zur **Kirche in Deutschland**: „**Sie muss sich da - gerade als Arbeitgeber - einfach an die deutschen Standards anpassen und Diskriminierung kann nicht mehr an der Tagesordnung stehen.**“

Bundespräsident Frank-Walter **Steinmeier** sagte am 22.05.2018:

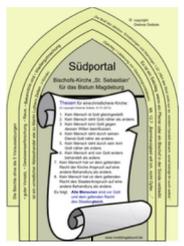
„So wie die **Diktatur** auf der **Furcht** der Menschen **beruhe**, so **gründe** die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend** ihrer **Bürger.**“
(Philosoph Sokrates, 469 vor Christus: „Die **beste Demokratie** wird **wertlos** ...“)

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „³ und sagte: Amen, **ich sage euch**: Wenn **ih** **nicht umkehrt** und werdet wie die **Kinder**, werdet **ih** **nicht** in das **Himmelreich** hineinkommen.“

»**Welche Motivation** sollte der **einzelne Bürger** haben, **sich** als **Einzelner** für **Normen** eines solchen **Staates** zu **engagieren** und **diese einzuhalten**? (US-Präsident **Barack Obama** am 19.06.2013: „Und immer daran denken, dass die **Regierung** im **Dienste** des **Einzelnen** steht und **nicht umgekehrt.**“)

Die **tatsächliche Ursache** für den **negativen Zustand** sehe ich **nicht** in den **bestehenden Regelwerken** oder in den **böse handelnden Personen**, sondern im **Versagen** der **zuständigen Aufsichtsgremien** bei der **Umsetzung** ihrer **Aufsichts- und Fürsorgepflichten**, so dass die **unredlichen** Personen, wie ein **Geschwür**, die **redlichen Personen verdrängen**. Dies macht mir **Angst**.« (siehe u.a. „**Staats- und Kirchenfeinde**“ im online-Buch „**Mobbing-Absurd**“)

»Diese Zeilen sind auch ein **friedliches Engagement** gegen die **Ignoranz** der **eigenen WORTE** der **Verantwortlichen** in der **konkreten TAT**. Die oftmalige **Praxis - Was interessieren mich meine WORTE** von gestern. - ist **nicht hinnehmbar**.



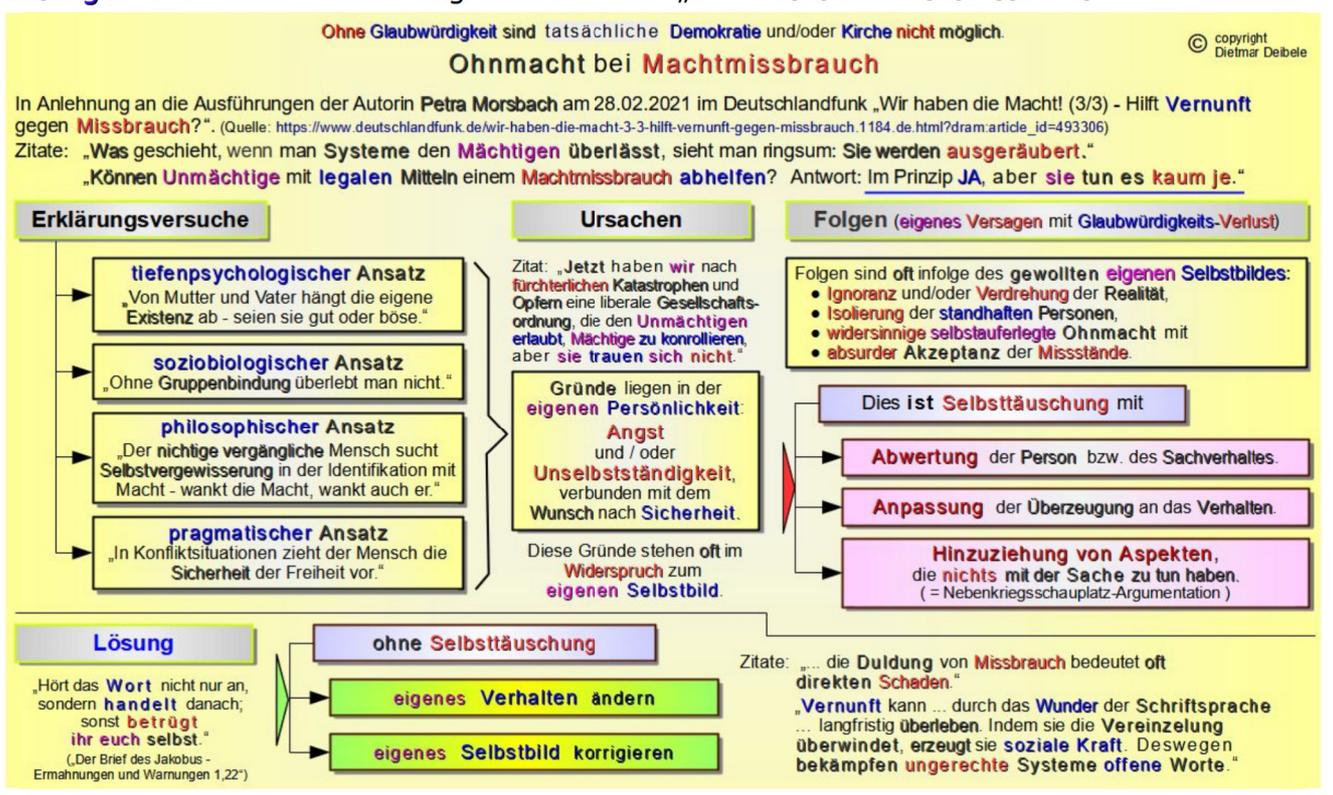
Jegliche **Leitung** wird zur **Farce**, wenn sie **unredlich praktiziert** wird. Siehe meine o.g. **8 Thesen für eine christlichere Kirche** vom 01.01.2013.« (siehe Anhang Übersicht „8 Thesen“)

Wie kann das o. g. **Verhalten** mit gelebter **christlicher Nächstenliebe** verstanden werden (=Zeugnis des **Glaubens**)!?
Die **absurde scheinheilige** Realität im **Bistum Magdeburg**: **Wenn ein Pfarrer es will, dann ist „das Böse“** hinzunehmen.

Zu oft gilt: **= Das Böse.** Auch im **Bistum Magdeburg** gilt bis zum 02.02.2022 „**Kinder** sind **weniger wert** als **Kleriker**. Der **Schutz** der **Hierarchen** galt den **Tätern**, **nicht** den **Schutzbefohlenen.**“
(20.01.22 Deutschlandfunk „Sexualisierte Gewalt in der Kirche“; **Strafgesetzbuch** [StGB, 22.11.2021] § 174 „**Sexueller Mißbrauch** von Schutzbefohlenen“, § 258 „**Strafvereitelung**“; = **scheinheiliges Untertan-Getue**)



Die **Zusammenhänge** für dieses beschriebene **massenhafte**, jeweils **einzelne**, **Versagen** sowie eine **Lösung** verdeutliche ich in nachfolgender Übersicht „**Ohnmacht bei Machtmissbrauch**“.



Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland): „**Der Schaden** der **Kirche** kommt **nicht** von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen.**“

"Tätige Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte mehren nur den Schmerz." (Adolph Kolping)

Zum **erneuten** (evtl. vorsätzlichen) **Versagen** der **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) nachfolgende Betrachtungen: (= **scheinheiliges Untertan-Getue**)

Die **Anzahl** der **Opfer** in Bezug zu der Anzahl der Christen von Deutschland und Frankreich:

Frankreich mit **65,12 Mio.** Einwohner: (<https://de.statista.com/themen/121/frankreich/>)
37,94 Mio. Christen (2020) mit **geschätzt 0,216 Mio. Missbrauchsoffern** lt. **unabhängiger Studie**.
=> **0,569 % Opfer** aller Christen

Deutschland mit **83,16 Mio.** Einwohner: (<https://de.statista.com/themen/105/deutschland/>)
(12.03.2019, <https://www.domradio.de/themen/sexueller-missbrauch/2019-03-12/bischofskonferenz-haelt-sich-zurueck-studie-deutlich-hoeheres-ausmass-sexuellen-missbrauchs-kirchen>)
44,3 Mio. Christen (2019) mit **geschätzt 0,114 Mio. Missbrauchsoffern**.
=> **0,257 % Opfer** aller Christen
Mit **95-prozentiger Wahrscheinlichkeit** zwischen **0,028** und **0,280 Mio. Missbrauchsoffern**.
=> **0,063 %** bis **0,632 % Opfer** aller Christen
Laut **nicht unabhängiger** und **nicht vollständiger MHG-Studie** **0,003677 Mio. Missbrauchsoffern**.
=> **0,008 % Opfer** aller Christen

Daraus folgt die **Frage**: **Wie glaubwürdig ist das Ergebnis der MHG-Studie !?**

Diese Betrachtungen unterlegen **die Schande** im Beitrag **„Sexualisierte Gewalt - Wie die katholische Kirche Leid in Geld umrechnet“** im Deutschlandfunk vom 11.05.2021 (Quelle https://www.deutschlandfunk.de/sexualisierte-gewalt-wie-die-katholische-kirche-leid-in.886.de.html?dram:article_id=497040) infolge des **Versagens** der **Verantwortlichen** der **Katholischen Kirche**, wie u.a. in unserer **13. Ergänzung** vom 04.07.2021 an Sie verdeutlicht. (= **abscheuliches Verhalten = Verbrechen**)

Ohne Glaubwürdigkeit sind **tatsächliche Demokratie** und/oder **Kirche nicht möglich**.

Vorschläge für die **Chance** einer **glaubwürdigen Heilung**: (Nach vielen WORTEN endlich **TATEN** !)

- Sofort 1 Million €/Opfer** in allen Bistümern. Dies ist **Peanuts** (=Kleinigkeit) für die Bistümer.
- Sofort unangekündigte Razzien** durch den **Staat** in allen zutreffenden **Archiven** der Katholischen Kirche mit **Beschlagnahmung** aller **Personalakten**.
- Sofort eine vollständig unabhängige** Untersuchung durch den **Staat**. Es handelt sich um den **begründeten Verdacht** der **Behinderung** und der **Vertuschung** von **Straftaten**.
- Sofort die Rücktritte** der **Bischöfe** der **DBK** und weiterer **Verantwortlicher** im kirchlichen **Dienst**.

Siehe **Ausschnitt** aus der **13. Ergänzung** vom 04.07.2021 an **Papst Franziskus**: (Aufruf zur **Umkehr**)

Keine Heilige Messe darf **ohne vorherige Versöhnung** stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach **dagegen verstoßen**. (Mt. 5, 23-24)

Wer **nicht** das **Unrecht** der **Täter** akzeptiert, wird auf **Antrag** der **Täter** von **Bischof Feige** **ausgegrenzt**.

Siehe hierzu u. a. **absurder Bescheid** vom 06.06.2008 von **Bischof Feige** an **Dietmar Deibele**. (siehe Anhang)
Folgen sind u.a.:
76 Nachfragen an BOM & **21 Nachfragen** an DBK mit **Aufrufen zur Umkehr**, **11 Anträge** usw. auf **Exkommunizierung** von **Bischof Feige** und **Auflösung** der DBK.
Zorn

Zitat vom 11.05.2008: „Muss Herr **Dietmar Deibele** **Angst** haben, dass **er** wegen seiner **Zivilcourage** **ermordet** wird?“

Zum Ausräumen aller Zweifel an meinen Aussagen verweise ich auf das Schreiben vom ehemaligen langjährigen Heimleiter **H.-J. Deibele** des Pflegeheimes „St. Elisabeth“ in Köthen vom 11.05.2008 an **Generalvikar Sternal** vom Bistum Magdeburg – u.a. mit **8 Anträgen**. (siehe Anhang)
von **Dietmar Deibele** an **Papst Franziskus** vom 04.07.2021
(Copyright by **Dietmar Deibele**, <https://www.mobbingabsurd.de>)

Angst

Gefangen in Abhängigkeiten von Verrat, Rechtsbrüchen und Vertuschung.
Erkennbares Ziel: **Beute** erlangen und **behalten**. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien; = Ideologie der Gier)
Siehe Online-Buch „**Mobbing-Absurd**“ unter <https://www.mobbingabsurd.de>, u.a. insbesondere **Ausschnitt „Ehrenamt im Kirchengvorstand“**. (Bild von www.st-marien-koethen.de)

Neid **Wollust** **Hochmut** **Völlerei** **Habgier** **Faulheit** **Lüge**

Wie u. a. beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch** an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf **Zeit**.

Siehe hierzu **Vertuschung** von **sexuellem Missbrauch** durch **Bischof Feige** und **Pfarrer Kensbock**: 21.12.2006 „Offener Brief - katholische Gemeinde Delitzsch“, **Hilferuf** von 1993/1994 von **Norbert Deneff** an **Pfarrer Kensbock** um **Aufarbeitung** von **sexuellem Missbrauch** in **Verantwortung** der **Katholischen Kirche**. (<http://www.transqallaxys.com/~kanzlerzwo/index.php?topic=2501.0>, siehe Anhang)
Zitat: „Die von mir **angezeigten sexuellen Verbrechen** bei **Pfarrer Kensbock**, wurden **verschwiegen**, **verleugnet** und **vertuscht**.“

Wir **erleben** seit vielen Jahren: **Offensichtlich** ist der **sexuelle Missbrauch** nur die **Spitze** eines **Eisberges** von **Machtmissbräuchen**. Dies ist **eigensüchtigen Missbrauch** im **Raum des Heiligen**.

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**. **Schluss** mit einer **Atmosphäre** der **Täuschung** und **Angst**.

Zu **feige Verantwortliche** für ein **fares Miteinander**.
Warum !? **Der Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht erkennbar**.

Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland): „Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Siehe Ausschnitt aus der 14. Ergänzung vom 21.08.2021 an **Papst Franziskus**: (Aufruf zur Umkehr)

„Tätige Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte mehrten nur den Schmerz.“ (Adolph Kolping)

Die **erneute Schande** im Beitrag „**Sexualisierte Gewalt** - Wie die **katholische Kirche Leid** in Geld **umrechnet**“ im Deutschlandfunk vom 11.05.2021 (Quelle https://www.deutschlandfunk.de/sexualisierte-gewalt-wie-die-katholische-kirche-leid-in.886.de.html?dram:article_id=497040) infolge des **erneuten Versagens** der **Verantwortlichen** der Katholischen Kirche **unterlegt** unsere 13. Ergänzung vom 04.07.2021 an Sie.

Vom **Opfer Rolf Kraus**: „Ich kann sagen, dass ich in der Zeit zwischen 1960 und 1964 in Köln weit mehr als **200 Mal missbraucht** wurde, und dass mich das bis heute - ich bin 71 Jahre - nach wie vor verfolgt.“ (seit 61 Jahren) Ihm wurde eine sogenannte „Anerkennungsleistung“ von **15.000,- €** von der Unabhängigen Kommission für Anerkennungsleistungen (UKA) zugestanden. Das bedeutet ca.: 15.000 / 200 = **75,- €/Vergewaltigung**.

04.06.2021 »Münchner **Kardinal Marx** bietet **Papst Franziskus** **Amtsverzicht** an - **Kirche** an „**totem Punkt**“ <<: (<https://www.domradio.de/themen/bischofskonferenz/2021-06-04/kirche-totem-punkt-muenchner-kardinal-marx-bietet-papst-franziskus-amtsverzicht>)
»Die **Untersuchungen** und **Gutachten** der zurückliegenden zehn Jahre zeigten für **ihn** durchgängig, dass es „**viel persönliches Versagen** und **administrative Fehler**“ gegeben habe, aber „eben auch **institutionelles** oder **systemisches Versagen**.“ << ...
„Ich empfinde jedenfalls **meine persönliche Schuld** und **Mitverantwortung** auch durch **Schweigen**, **Versäumnisse** und zu **starke Konzentration** auf das Ansehen der Institution.“ ...
„Das **Übersehen** und **Missachten** der **Opfer** ist sicher **unsere größte Schuld** in der Vergangenheit gewesen.“

»Kraus: „Das ist wiederum eine glatte **Vergewaltigung**.“
Das **Opfer** wird **erneut übersehen** und **missachtet**. (siehe Anhang „Missbrauchsoffer zwischen den Fronten“)
= „**Liebesverständnis**“ der **Bischöfe** der **DBK** !?

von Dietmar Deibele an Papst Franziskus vom 21.08.2021
© Copyright by Dietmar Deibele <https://www.mobbingausbildung.de>
= „**kirchenfeindliches Verhalten**“

Offensichtlich ist der **sexuelle Missbrauch** nur die Spitze eines Eisberges von **Machtmissbräuchen**. Dies ist **eigensüchtiger Missbrauch** im Raum des Heiligen.

(siehe Mt 23,23 & Heb 7,4)

Zur **Verdeutlichung**:

a) Bei der Höhe der **Anerkennungsleistungen** **verstecken** sich die **kirchlichen Verantwortlichen** aus der **Position der Macht** und mit **nahezu unbegrenzten Ressourcen** mit **abscheulichem Zynismus** hinter **Gerichtsentscheidungen**, welche **sie jahrzehntlang vorsätzlich** gegenüber ihren **Opfern missachtet** haben. **Welches Gericht** hat **sexuellen Missbrauch** als **redliche Handlung gewertet**? Dieses **Verhalten** ist von **Kriminellen** (z.B. Bankräubern, Drogen- und Menschenhändlern, Autodieben), insbesondere von **Mafia-Strukturen** bzw. der **organisierten Kriminalität**, bekannt. Der **Rechtsstaat** wird durch die **Vortäuschung** von „**redlichen Absichten**“ **vorgeführt** und die **Pflicht zur Wiedergutmachung** wird **öffentlich unterwandert**. Infolge welcher **Bibelaussage**!?



10%-Finanzierungslösung:

Nur 10% vom Gesamtbesitz der beiden großen **christlichen Kirchen** nutzen. Z.B.:
435 Milliarden € / 10 = **43,5 Milliarden €**
Jedes **Opfer** erhält sofort eine Million €. Der Rest wird in eine **unabhängige Stiftung** zur Unterbindung von **Missbrauch** im Raum der **christlichen Kirchen** verwendet. Erforderlichenfalls „**Tafelsilber**“ verkaufen, welches **nicht** direkt dem Menschen **dient**.
„**Alles**, was **ihr** wollt, dass **euch** die Menschen **tun**, das **tut** auch ihnen! Darin besteht das **Gesetz** und die **Propheten**.“ (Matthäus 7,12)

Siehe Ausschnitt aus der 15. Ergänzung vom 24.10.2021 an **Papst Franziskus**: (Aufruf zur Umkehr)

Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland): „Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Keine **Heilige Messe** darf **ohne vorherige Versöhnung** stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach **dagegen verstoßen**. (Mt. 5, 23-24)

Schamlose Heuchelei zum **Tag der Deutschen Einheit** in Gegenwart von **Bundeskanzlerin Merkel**.
(03.10.2021, Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=oeuXOP7vbiA>)

»Wer **Verrat** begeht ist ein **Verräter**. (=Täter)
„**Widerstandsrecht**“ laut Art. 20 Grundgesetz (GG).
Ohne **Glaubwürdigkeit** sind **tatsächliche Demokratie** und/oder **Kirche nicht möglich**.

In Anlehnung gilt:
Wer **vertraut** wissentlich „**sein Geld**“ einem **Bankräuber** an !?
Verrat (lt. Duden vom 01.01.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Verrat>): „**Bruch** eines Vertrauensverhältnisses. **Zerstörung des Vertrauens** durch eine **Handlungsweise**, mit der jemand **hintergangen**, **getäuscht**, **betrogen** o. Ä. wird, durch **Preisgabe** einer Person oder Sache.“

Verhalten (=TAT): »Eine **Bearbeitung** der konkreten **Sache** wird **jahrelang ignoriert** bzw. **verweigert** !!

Verrat durch **Ministerpräsident Haseloff** (CDU) (= > s. Anhang Schreiben vom 02.05.2021 „14. Nachfrage an die CDU“ - **Machtmissbrauch**) infolge **Widerspruch** zu seiner **Rede** (=WORT) am 03.10.2021. (<https://www.bundesrat.de/SharedDocs/pm/2021/023.html>)
Ist **Missachtung** der **geltenden Werte** (siehe u.a. Satzung der CDU, Grundgesetz).



Verrat durch **Bischof Feige** (Katholische Kirche) (= > siehe Anhang Schreiben vom 04.07.2021 „13. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 an **Papst Franziskus**“ - **Machtmissbrauch**) infolge **Widerspruch** zu seiner **Predigt** (=WORT) am 03.10.2021. (<https://www.bistum-magdeburg.de/aktuelles-termin/nachrichten/gottesdienst-tag-der-deutschen-einheit-halle.html>)
Ist **Missachtung** der **christlichen Werte**. (siehe u. a. Bibel, VermG, AVR, Grundgesetz)



Folgen infolge **Glaubwürdigkeitsverlust**:
Absturz: „**CDU** und **CSU** nur noch ... **19 Prozent**“.
(Quelle: 15.10.2021 <https://www.sueddeutsche.de/politik/>)
Schädigung der **CDU** & der **Demokratie** !

Millionen Austritte aus der **Katholischen Kirche**.
(Quelle: 15.10.2021 <https://www.kirchenaustritt.de/statistik>)
Schädigung der **Katholischen Kirche** & der **Demokratie** !

Bundeskanzlerin Merkel anlässlich des Festakts zum „**Tag der Deutschen Einheit**“ am 03.10.2021:
„Deshalb **müssen wir uns** an einem Tag wie heute auch **ehrlich fragen**, wie **wir miteinander umgehen**, wie viel **wechselseitigen Respekt wir** vermitteln und wie **wir die Demokratie vor denen schützen**, die **sie missachten**, die **sie verachten**.“ ... „Was also ist **mein Land**?“ ... „... weil **wir** mit dieser Erfahrung in besonderer Weise um **unsere Verantwortung** wissen, dass **jeder Mensch Chancen** braucht, dass **jede und jeder Einzelne sich gehört** und **zugehörig** fühlen können **muss**.“



„Zwei Wölfe in unserem Herzen“
Eine **Indianerweisheit** sagt, In unseren Herzen tobt ein Kampf zwischen zwei Wölfen. Der **eine Wolf** ist **böse**. Seine Waffen sind Angst, Ärger, Neid, Eifersucht, Sorgen, Gier, Arroganz, Selbstmitleid, Lügen, Überheblichkeit, Egoismus und Missgunst. Der **andere Wolf** ist **gut**. Seine Waffen sind die guten Dinge, wie z. B. Liebe, Freude, Frieden, Hoffnung, Gelassenheit, Güte, Mitgefühl, Großzügigkeit, Dankbarkeit, Vertrauen und Wahrheit.
Stellen Sie sich Ihr Herz vor und die beiden Wölfe, die da wohnen. Wollen Sie wissen, **welcher der beiden Wölfe gewinnt**? Die Antwort ist einfach. Es **gewinnt** der Wolf, den **Sie füttern**.“ (<https://zeitzuleben.de/welchen-wolf-fuettere-ich/>)

Warum sollen die **Opfer** die von den **Tätern** **verursachten Lasten** tragen müssen und die **Täter** **bleiben unbehelligt** !?

"Tätige Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte mehrten nur den Schmerz." (Adolph Kolping)

ich habe auf **13 Nachfragen keine Antwort** erhalten. Wie in den 5. bis 13. Nachfragen, **bitte** ich erneut:
Bitte benennen Sie mir **eine glaubwürdige** Person, welche zur **fairen** Kommunikation bereit ist.
Botschaft der **Bearbeitungs-Verzögerung**: **Willkür** und **Rechtlosigkeit** ohne **Bestrafung** der **Täter**.
Bitte leiten Sie dieses Schreiben an die oben benannten Personen weiter.
Dieses Schreiben gliedert sich in **Situationsdarstellung, Distanzierung, Aufrufe, Anträge**.

a) Situationsdarstellung: Welche Voraussetzungen sind laut Regelwerk für einen Hilferuf erforderlich!?

Sind die nachfolgenden **öffentlichen Aussagen** von **Ministerpräsident Haseloff** am **15.04.2021** gegenüber dem **Spiegel** (um **alle Bürger** zu erreichen) evtl. als **Hilferuf** zu verstehen, weil aus seiner Sicht die **CDU Sachsen-Anhalt** (ST) sich in einem **groß dekadenten Zustand** befindet. Zitat (15.04.21 Tagesschau, <https://www.tagesschau.de/inland/>):

„K-Frage in der Union - Haseloff für Entscheidung nach Popularitätswerten“
 »„Leider geht es **jetzt nur** um die **harte Machtfrage**: Mit wem haben wir die **besten Chancen?**“, sagte der **CDU-Politiker** dem „Spiegel“. „Es geht **nicht** um persönliche **Sympathie, Vertrauen** oder **Charaktereigenschaften**. Es hilft **nichts**, wenn jemand nach **allgemeiner Überzeugung absolut kanzerfähig** ist, aber dieses **Amt nicht** erreicht, weil die **Wählerinnen und Wähler** ihn **nicht** lassen.“«

Zu welcher **Wahl** in der **Geschichte** von **Deutschland** wurde **derart** von einem **hohen Politiker** argumentiert?
 Dies ist für mich als **CDU-Mitglied nicht egal**. Ich will **Schaden** an meiner Partei **abwenden**. Bei der **Wahl** geht es **nicht** um die **bloße Machtfrage**, sondern um den **beabsichtigten inhaltlichen Dienst** gegenüber dem **deutschen Volk**. Ist die **CDU Sachsen-Anhalt** jetzt auch ein **Beobachtungsfall** für den **Verfassungsschutz**?
 Als **CDU-Mitglied** fühle ich mich in meiner **Würde** als **CDU-Mitglied** sowie als **Bürger** unseres **demokratischen Rechtsstaats** verletzt. Die o.g. **unwürdigen** Aussagen zur wertheorientierten **Bedeutung** von **Wahlen** in einer **demokratischen Partei** innerhalb eines **demokratischen Staates** sind für mich **unvereinbar** mit der **Satzung** der **CDU Sachsen-Anhalt**, dem **Statut** der **CDU Deutschland** sowie dem **Grundgesetz**. Selbstverständlich für jedes **redliche** **CDU-Mitglied** ist laut Satzung: Das **christliche „C“** der **CDU darf nicht** als „C“ wie **commerce** oder gar **corruptio** verstanden werden. **Ohne** die **Grundlage** bzw. **ohne** den **Anspruch** von **Vertrauen** bzw. **Glaubwürdigkeit**, ist u. a. jede „Sach“-Diskussion eine beliebige **Täuschungs-** oder **Lügenveranstaltung**.
 Aus **Sorge** um eine tatsächliche **rechtsstaatliche demokratische** und **glaubwürdige** **Wahl** stelle ich die Fragen:

- 1.) **Welcher glaubwürdigen Persönlichkeit** kann der **Wähler** sein **Vertrauen** schenken? - wenn vor der **Wahl** im **Raum** stehen bleibt: „Es geht **nicht** um persönliche **Sympathie, Vertrauen** oder **Charaktereigenschaften**.“
- 2.) **Welche Persönlichkeit** wird nach der **Wahl** zu seinen **Wahlversprechen** stehen, wenn es **nicht** um **Charaktereigenschaften** geht? **Wer** wählt wissentlich seinen „**Scharlatan**“!? (It. Duden: „jemand, der bestimmte Fähigkeiten **vortäuscht** und andere damit **hinters Licht führt**“)

Siehe auch **Ausschnitt** aus der **65. Nachfrage** vom **20.08.2016** (zum **Widerspruch** vom **31.10.2008** zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom **01.10.2008** vom **Bischöflichen Ordinariat Magdeburg** zum Beitrag Nr. **133** „Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt“) - **Aufruf zur Umkehr** -

Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland): „Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

„Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt“
 Sehr geehrter **Bischof Feige**,
 sehr geehrter **Generalvikar Sternal**,
 sehr geehrte **Mitglieder des Katholikenrates**,
 Ich bete für Sie, dass Sie **Mut** zu gelebter christlicher **Nächstenliebe** aufbringen.
 1997 **Fehlverhalten** durch die **Bistumsleitung** 2016 **8 Thesen**

„Rechtlicher Notstand“
 im Bistum Magdeburg = **Sünde!**
Zielverfehlungen wie zu **Martin Luthers Zeiten!**
 (siehe Mt 23,1-14 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“)
 Wie **fühlen** und **leiden** Ihre **Opfer!**?
 Siehe „**Google**“-Suche mit „**Kirche Mobbing**“.

Was für ein **Skandal!** (kein **Gewohnheitsrecht** infolge stetem **Betrug**)
WARUM haben Sie u. a. auf **64 Nachfragen** **nicht** zum **Sachvortrag** geantwortet!
 Ist ein solches Verhalten ohne **„kriminelle Energie“** denkbar!
 Wie viele Menschen müssen noch **aus der Kirche austreten**, bevor Sie sich nach **christlichen Normen** (siehe Bibel) **verhalten** und **glaubwürdig umkehren!**
 Wann wird der **Bischof** von **Magdeburg** den **Weg** vom **„Missbrauch im Raum des Heiligen“** zum **Weg** der **Nachfolge Christi** wechseln!?

„**Nie kann** das **Reich Gottes** verkündet werden, wenn wir die **Brücke** nicht **beschreiten** zu den **Armen**, den **Schwachen** und **Kranken**, den **Vergewaltigten** und **Ausgebeuteten**.“
 „23 Wenn du deine **Opfergabe** zum **Altar** bringst und dir dabei einfallt, dass **dein Bruder** etwas gegen dich hat, 24 so lass deine Gabe dort vor dem **Altar** liegen; **geh** und **versöhne** dich **zuerst** mit deinem **Bruder**, **dann** komm und opfere deine Gabe.“
 (Matthäus 5,23-24 „Vom Töten und von der Versöhnung“; siehe auch **Messopfer**)

Hundertfach haben **Bischof Feige** und u. a. **Pfr. Kensböck** dagegen **verstoßen**.
 Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie vorgeben zu wollen. (1.Mose 18,32)

Mobbing ist vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung**.
 („Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen“ von Uschi Kellner und Hanne Mertz, 4. Auflage, 1999)

Mobbing-Täter sind somit vergleichbar mit „**Folterer**“ und „**Vergewaltiger**“ (=das Böse).

Ich möchte Sie verstehen (1.Könige 3,5-14). Mit welchem **Text** der **Bibel** begründen Sie Ihr **Verhalten!**
 Ich **bitte** um ein Gespräch (=Dialog). Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung** auf ein christliches **Miteinander** im **Mühen** um **Übereinstimmung** von **WORT** und **TAT** (Joh 3,20-21 & 18,23; Jak 2,1; 1.Joh. 3,10; Mt 5 bis 7 „Die Bergpredigt“; Mt 21,12-17; Hesekeil 33,7-9)
 „denn sie reden nur, **tun selbst aber nicht**, was sie sagen.“ (Mt. 23,2) Dietmar Deibele

Anhang: „15 Krankheiten Kath. Kirche“, „Subsidiaritätsprinzip“, 4. & 26. Nachfrage, Fabel & Gedicht, 8 Übersichten zu **Mobbing**; **Verleger: Vatikan, Nuntius, DBK**, nach Mt. 18,15-20

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle ich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, meine persönliche Sicht dar.

»Papst: **Skandale** sind „die **Schande** der Kirche“«
 (16.01.2014 Papst Franziskus; <http://de.radiovaticana.va/news>)
 „5. Was ihr für einen dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“
 Als **Mobbing-Bischof** Mitglied eines päpstlichen Rates? (Mt 25,45)
 „Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die **Mafiosi**, sind nicht in der **Kommunion** mit Gott. Sie sind **exkommuniziert**.“
 (21.06.2014 Papst Franziskus)

Was können wir (jeder einzelne Mensch) „Die Tempelreinigung“ zur **Heilung** beitragen!?
 Wie würde **Jesus** sich in **WORT & TAT** verhalten!?

Es kann keine Verkündigung des **Evangeliums** geben, wenn wir **diese Menschen nicht** im **Blick** haben.“
 (beim 99. Deutschen Katholikentag am 01.06.2014)

Dialogverweigerung ≠ Dialog
Täterschutz ≠ **Opferschutz**
Willkür ≠ **Rechtssicherheit**
Mobbing ≠ **Barmherzigkeit**

Wann wird der **Bischof** von **Magdeburg** endlich **tatsächlich** das **Reich Gottes** und das **Evangelium** verkündigen!?

Wird das „**Heilige Jahr der Barmherzigkeit**“ im **BDM** und in der **DBK** zum **Jahr der Heuchler!**?

Privilegien **Geld** **Macht** **Geld**
 nach dem **Papst** **„Oligarchen“**
Individualismus **Materialismus** **Hedonismus**

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie nicht **verkündet**, der ist ein **Verbohrter**“ (von **Beate Betsch**)
 Die **Beichte** ohne die **5 Voraussetzungen** **guter Vorsatz & Gewissensforschung & Reue & Bekennnis** und **Wiedergutmachung** ist ein **uneidlicher Abstreifen**, wie zu **Platin** können Zellen. (=Sünde)

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie nicht **verkündet**, der ist ein **Verbohrter**“ (von **Beate Betsch**)
 Die **Beichte** ohne die **5 Voraussetzungen** **guter Vorsatz & Gewissensforschung & Reue & Bekennnis** und **Wiedergutmachung** ist ein **uneidlicher Abstreifen**, wie zu **Platin** können Zellen. (=Sünde)

Christliche **Nächstenliebe!**
 2+2=4 und nicht 3 oder 5
Lüge x Lüge ≠ Wahrheit
 Ohne **Täter** keine **Opfer!**

Infolge des **Ukraine-Krieges** ab dem **24.02.2022** hängen wir das Flugblatt „**Frieden** statt **Krieg**“ an.

„Tätige Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte mehren nur den Schmerz.“ (Adolph Kolping)

Wir erleben seit vielen Jahren: Offensichtlich ist der sexuelle Missbrauch nur die Spitze eines Eisberges von Machtmissbräuchen.

Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffungslosigkeit.

Zu feige Verantwortliche für ein faires Miteinander.

Schluss mit einer Atmosphäre der Täuschung und Angst.

Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Warum!? Der Wille zur Redlichkeit in der TAT ist nicht erkennbar.

Diese Dekadenz ist eine existenzielle Gefahr für Staat & Kirche.

Dekadenz = Kultureller Niedergang mit typischen Entartungserscheinungen in den Lebensgewohnheiten und Lebensansprüchen. (www.duden.de/rechtschreibung/Dekadenz)

Die Folge sind u.a. Kirchenaustritte, weil die Verantwortlichen als nicht reformierbar erlebt werden.

Ich erlebe seit Jahren in den Institutionen des Staates und der Katholischen Kirche folgende Irrationalitäten:

- Statt Barmherzigkeit => unredliche Ausgrenzung (=Mobbing) und Ignoranz von Hilferufen.
- Statt Dialog => Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
- Statt Nachfolge Christi => gelebter Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
- Statt Rechtstreue => Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr (bzw. Korrektur).

copyright Dietmar Deibele = „Kirchenfeindliches“ Verhalten

ttt-Prinzip = tricksen, täuschen, tarnen

Botschaft der Bearbeitungs-Verzögerung: Willkür und Rechtlosigkeit ohne Bestrafung der Täter.

25.02.2021 „Pressebericht des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Georg Bätzing“: (https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse_downloads/presse_2021/2021-027-Pressbericht-FVV-digital.pdf)

„2. Grußwort des Apostolischen Nuntius, Erzbischof Dr. Nikola Eterovic“

„Krisen und Konflikte müssten angenommen werden, so der Nuntius, um sie bewältigen zu können. Dazu gehören Dialog mit dem Nächsten, ...“

.... 45 Darauf wird er ihnen antworten: Amen, ich sage euch: Was ihr, für einen dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“ (Mt. 25,31-46)

„6. Was der Kirche heute aufgegeben ist ...“

„Unterschiedliche Studien aus den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass die Gemeinde- bzw. Territorialeseelsorge den weitaus größeren Teil von Katholiken nicht mehr erreicht.“

„Dabei geht es zentral um eine Umkehr der Kirche. Statt um sich selbst und ihre innerkirchlichen Konflikte zu kreisen, soll sie - so Prof. Theobald - ihre Aufmerksamkeit den Menschen in ihrem jeweiligen Sozialraum zuwenden.“

„Wir befinden uns in einem epochalen Umbruch von Kirche und Christsein heute. Wir merken, dass die alten Bilder von Seelsorge und auch von Leitung in der Kirche nicht mehr tragen, aber wir haben noch keine neuen Bilder, die sich erst in diesem Transformationsprozess auch von Kirche herausbilden müssen.“

„Es geht vor allem für uns und alle Führungskräfte in der Kirche darum, zu verinnerlichen, wie es eine Expertin formulierte, dass Menschen ihren Chefs kündigen und nicht ihren Aufgaben. Wie aus Krisen Chancen werden, ist Chefsache, liegt also in der Verantwortung von uns Bischöfen.“

=> Selbstverständlichkeiten seit mindestens 2.000 Jahren.



Werden Bischof Feige und die anderen Bischöfe der DBK endlich ihr Kindsein überwinden und erwachsen werden, indem sie ihren WORTEN konkrete TATEN folgen lassen !?

Wie schlimm sind die Zustände im Wirkungsbereich der Deutschen Bischofskonferenz (DBK), wenn das hier beschriebene Unrecht nichts Besonderes ist!?

Wie glaubwürdig ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln !?

Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland): „Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

"Tätige Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte mehrten nur den Schmerz." (Adolph Kolping)

Dies ist **Missbrauch** im Raum des Heiligen und des geltenden Rechts durch **Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie und Zermürbung**; gar oft mit der Absurdität, dass die Opfer die von den Tätern verursachten Lasten tragen müssen und die Täter unbehelligt bleiben.

Was bedeutet dies für die genannten **Täter!**? Wann **übernehmen** die o.g. **Täter ihre Verantwortung!**?



Welche **nicht** benannten Interessen verfolgt die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)** **wirklich**, so dass sie sich **derart** verhält !?

Anstatt **selbst** beharrlich in Übereinstimmung von WORT & TAT mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben**, wird **lediglich** beharrlich davon gesprochen und dazu aufgefordert.

Zur Verdeutlichung: Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.

Ein **verlogener geweihter** katholischer **Pfarrer (Bischof usw.)** ist **kein legitimer Lügner** (= zur **Lüge** berechtigt), sondern schlicht ein **geweihter Lügner** (= besonders schwerwiegende **Sünde**).

Dies gilt in Anlehnung auch für **Staatsdiener** und andere.

Infolge des jahrzehntelangen **Versagens** der **verantwortlichen Geweihten** in Deutschland suchen wir **Personen/Gremien**, welche **tatsächlich** im Mühen um Übereinstimmung von WORT & TAT **leben**.

Die **Absichten** der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher **Verantwortung**:

- Die **Täter** wollen auch mit **unedlichen Mitteln Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien; = Ideologie der Gier)
- Die **Täter** wollen **redliche Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**. Ohnmacht wird bewirkt.
- Die **Täter** wollen mit dem **Schein** der „**Redlichkeit**“ unter sich bleiben. **Unredliche nicht** belegte Behauptungen der **Täter** werden lediglich **unedlich** mit **nicht** belegten Behauptungen „belegt“. Der **Dialog** zur Sache wird **verweigert**. So bestätigt sich „**das Böse**“ wieder und wieder.

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht !

Pfarrer, Mitchristen, Kirchenvorstand usw. in meiner katholischen Gemeinde

Pfarrer und Bistums-Leitung vom Bistum Magdeburg (einschl. Altbischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der dazugehörigen Bistümer

Vatikan

CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund

Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund

Justiz in Deutschland

Regierung von Sachsen-Anhalt

Bundesregierung

Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips
(beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen)
ist ein **Missbrauch** der **Verantwortung**.
(mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)

Bischof Feige sagte am 20.09.2019 (im groben Widerspruch zu seinem jahrelangen Verhalten):

»Christen müssten bereit sein, „aufmerksam darauf zu lauschen, was unsere Zeitgenossen und Mitbürger wirklich bewegt“, so der Bischof des Bistums Magdeburg. „Wir müssen erfahren, wo sie stehen und was sie brauchen, was ihre Sehnsucht ist und wo sie sich als gefährdet erleben.“«

Ist diese Aussage eine erneute **schamlose Heuchelei** oder will sich **Bischof Feige** endlich **selbst** wie ein **Christ** verhalten !?



„... sich Jahrzehnte offenbar **niemand getraut** hat, solche **Fälle** zur Anzeige zu bringen“ (18.03.2021 „Gutachten zu Missbrauchsfällen“, www.tagesschau.de)

Die **Umkehr** ist selbstverständlich für **Christen**, hingegen **entzieht** sie die **gewohnte Lebensgrundlage** von **Verbrechern**. Wer hat **Grund** zur **Verweigerung** der **Umkehr** !?

Die deutschen **Verantwortlichen** müssen endlich wie **Christus** handeln.

Die **Fähigkeit** zur **tatsächlichen Umkehr** ist dabei **unbedingt erforderlich!** **Kein** weiter so !!!

Lösung ist die **couragierte Umkehr** der **verantwortlichen Geweihten**.

Lösung steht in der Fabel von D. Deibele „Warum der Bär vom Sockel stieg?“.

Wer kennt eine **geweihte Person**, welche ein **Verbrechen** (= **verabscheuungswürdige Untat**) begangen hat und infolge der Weihnachtszeit 2021 **tatsächlich umgekehrt** ist !?

(=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

Evtl. **Kardinal Marx** mit Angebot des **Amtsverichts** vom 04.06.21 an den **Papst**.

Ohne konkrete **Konsequenzen** **verkommt** der Sinn von **Umkehr** zu **Geschwätz** und **Show** !

Dies wäre die Möglichkeit der **Legalisierung** von **Unrecht**. Ziel ist **Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)

Welche **Konsequenzen** hat dies für die **verantwortlichen Bischöfe** und deren **verantwortliche Mitarbeiter** !?

Bald beginnt die **Fastenzeit**, d.h. die Zeit der **eigenen Besinnung** auf das **Leben**, den **Tod** und die **Auferstehung** von **Jesus Christus** und der **eigenen Umkehr**.

„Die **Heilung** ist auch **Ergebnis** des **Erkennens** der **Krankheit** ...“ (Papst Franziskus vom 22.12.14)

Am 24.02.2019 sagten Sie zum Schluss der **Kinderschutzkonferenz**:

Schluss mit der erlernten bzw. gewohnten **Hilfslosigkeit**.

„Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer **unverschämten, aggressiven und zerstörerischen** Offenbarwerdung **des Bösen**. Dahinter und darin steckt dieser **Geist des Bösen**, der sich in seinem **Stolz** und seinem **Hochmut** als der Herr der Welt **wähnt und denkt, gesiegt zu haben**.“ (Quelle: <https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2019-02/kinderschutzkonferenz-rede-papst-franziskus-missbrauch-vatiab.html>)

Warum !?

Wir erleben belegbar **seit** über 24 Jahren, dass der den **fairen Dialog verweigernde** Bischof von Magdeburg **seiner** Nachfolge **Jesu nicht** gerecht wird (Altbischof **Nowak** und Bischof **Feige**). **Bischof Feige verhält sich** weiterhin wie folgt: (Wortlaut entspricht der Petition an den Papst vom 26.07.2011)

- das geltende **Recht brechen**,
- den **Rechtsbruch** jahrelang **vertuschen**
- und öffentlich zur Nachfolge **Christi aufrufen**.

Vorbildwirkung ?
Ausstrahlungskraft !?

= Scheinheilige Heuchelei.

26.10.2011 Antwort von Papst Benedikt XVI. zur Petition vom 26.07.2011:
„Von Herzen erbittet **Papst Benedikt XVI. Ihnen** und allen, die **Ihnen** nahestehen, **Gottes beständigen Schutz** und **seinen reichen Segen**.“

Durch bzw. mit Wissen des Bischofs von Magdeburg erleben wir auch öffentliche **Täuschung, Lügen**, gar auch öffentliche **Verleumdung** sowie **unbarmherzige Strafandrohung** usw., statt konstruktivem **Dialog** zur Sache, **glaubwürdige Schlichtung, Barmherzigkeit** und **Umkehr**.

Dieses gelebte Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten.

Nuntius Périisset bezeichnete im Nov. 2009, nach einem umfassenden Gespräch in der Nuntiatur in Berlin, das Verhalten **gegenüber** der **Familie Deibele** als **„das Böse“** und **tröstete** mit seinem **Segen**.

Die **Vortäuschung** der Einhaltung der Normen durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**. **Wenn** die **Verantwortlichen versagen**, **dann versagt** das **Gemeinschafts-System**. Eine **Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen** hinsichtlich der Einhaltung der **eigenen Werte** ist letztlich **keine Wertegemeinschaft** mehr.

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Der **abscheuliche Umgang** mit den **Verbrechen** ist ein weiteres **Verbrechen**.

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die **Mafiosi**, sind nicht in der Kommunion mit **Gott**. Sie sind **exkommuniziert**.“ (21.06.2014 Papst Franziskus)

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Wir **beantragen** erneut:

- a) Die **Exkommunizierung** von **Bischof Feige** (siehe auch „Antrag auf Exkommunizierung von Bischof Gerhard Feige“ vom 26.05.2014). Die Gründe ergeben sich aus den zuvor genannten Schreiben sowie aus seinem **anhaltenden groben unchristlichen Verhalten**.
- b) Die **Auflösung** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) infolge des genannten **groben unchristlichen Verhaltens** und die Errichtung eines **glaubwürdigen Gremiums**. (siehe hierzu auch Schreiben vom 24.07.2015 sowie 21. Nachfrage an die Deutsche Bischofskonferenz vom 01.01.2021)

Die **Verantwortlichen** haben infolge ihrer **dienenden Rolle keine** besonderen **Rechte**, sondern besondere **Pflichten**.

Ziele dieses Antrages sind:

Die Welt braucht **glaubwürdige Verantwortliche**. (6.5.19 Bericht vom Weltbiodiversitätsrat zum **Artensterben**; „Change !“, © copyright by Graeme Maxton, Verl. Komplet-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8)

- die **Umkehr** von **Bischof Feige** sowie der **Bischöfe** der **DBK** zu **gelebten christlichen Werten** im **glaubwürdigen** Mühen um die **Übereinstimmung** von **Wort und Tat**, **und/oder**, wenn dies nicht möglich ist,
- die **Untersagung** der **Amts**ausführung.

Bundespräsident Steinmeier sagte am Tag seiner Vereidigung am 22.03.2017: „Und vor allem will ich, dass wir in Deutschland festhalten am Unterschied von **Fakt** und **Lüge**. Wer das **aufgibt**, der **rührt am Grundgerüst** von **Demokratie**!“

Es tut **Not**, dass **Bischof Feige** sowie die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) entsprechend **ihrer eigenen WORTE**, wie Sie, **handeln** (=TAT), um der „... **Erosion des katholischen Glaubens** in Deutschland ...“ (siehe oben *) entgegen wirken zu können. Wir bitten um **weitere Hilfe** beim **Handeln zur Abkehr vom „Bösen“**.

„... musst du sie vor mir warnen.“ (Hesekiel 33,7)

Die **eigene Umkehr** (guter **Vorsatz** & **Gewissenserforschung** & **Reue** & **Bekennnis** & **Wiedergutmachung**), insbesondere im Falle **des Versagens**, ist **verbunden** mit einer kritischen Hinterfragung des **eigenen Lebens** und des **Handelns** der **Institutionen** im Hinblick **auf die Nachfolge** von Jesus Christus.

Wenn wir glaubwürdige Christen sind, welche im Dienst von Gott her agieren (in **WORT** & **TAT**), somit **keine Untertanen**, welche nach oben **„kriechen“** und nach unten **„treten“**, **dann** kann die Katholische Kirche ihrer **gesellschaftlichen Aufgabe**, **moralische Säule** zu sein, gerecht werden. **Wenn ein Pfarrer sich „böse“ verhält, dann lieber keinen Pfarrer**.

Wir **beten** dafür, dass infolge der je **eigenen Umkehr** mit der Ausrichtung auf **Jesus Christus** ein **zielführendes christliches Miteinander** möglich wird. Mit **Gottvertrauen** im gemeinsamen Gebet



Dr. Wolfgang **Gahler** (katholischer Christ) Dipl.-Ing. Dietmar **Deibele** (katholischer Christ)

Verteiler: Nuntius Erzbischof Périisset, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20

Anhang: „denkbares Wissen“, „8 Thesen“, „Verhalten Jesu“, „Hexenverfolgung“, „Mobbing ...“, 12.10.06 **Missbrauchs-Opfer**, Fabel „... Bär“, „Frieden ...“

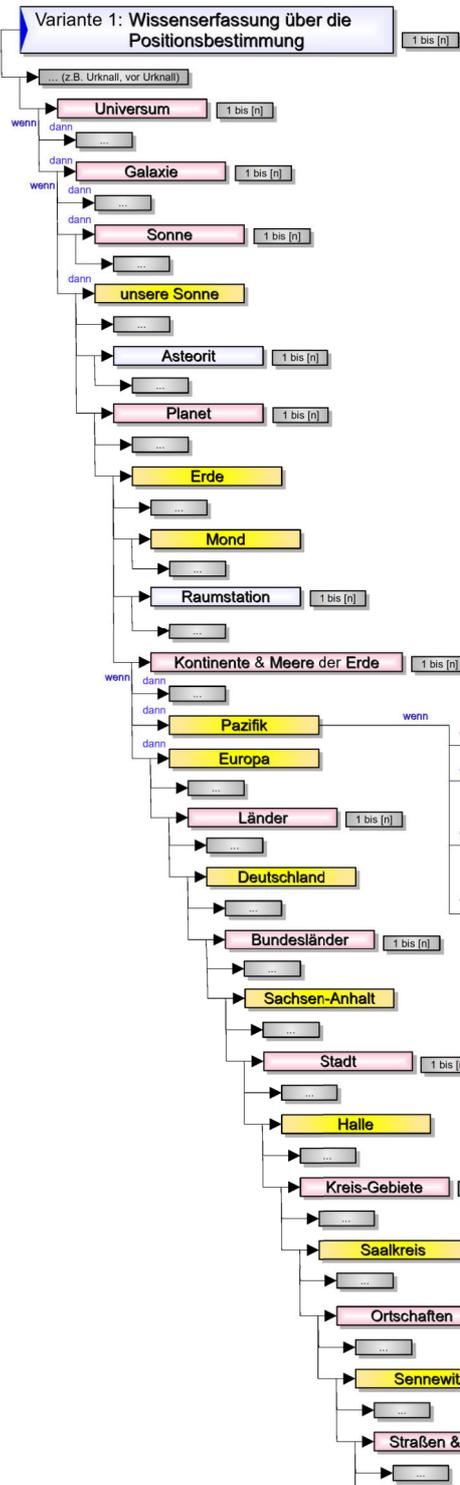
PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die **Diktatur** auf der **Furcht** der Menschen beruht, so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend** ihrer Bürger.“

» Bischof **Feige verharret im „Bösen“**. «
(05.04.2020 74. Nachfrage an das BOM)

„Aufruf zum Kampf“ (Eph 6,14-17): „Sied also standhaft: Gürtet euch mit **Wahrheit**, zieht als Panzer die **Gerechtigkeit** an, und als Schuhe die **Bereitschaft**, für das **Evangelium** vom Frieden zu kämpfen.“
„Vor allem greift zum **Schild** des Glaubens! Mit ihm könnt ihr alle teufligen Geschosse des **Bösen** auslöschen.“
17Nehmt den **Helm** des Heils und das **Schwert** des Geistes, das ist **das Wort Gottes**.“

Bedeutung von „wenn“ und „dann“ für die EDV u. a. mit der Übersicht: gesamtes denkbare Wissen



Hinweise:

- EDV = Elektronische Datenverarbeitung
- EDV basiert auf Binär-System, d.h. 1 bzw. „ja“ („true“) und 0 bzw. „nein“ („false“).
- Die gleichzeitige Betrachtung von mehreren Kriterien erfolgt mit: **und („&&“)** bzw. **oder („||“)**

Software für die Programmierung: (kostenlos)
 - „Notepad++ Portable“
<https://notepad-plus-plus.org/downloads/v8.2/>
 - „PSPad Portable“
<https://www.pspad.com/de/download.htm> oder
<https://www.fosshub.com/PSPad.html>

Beispiele:
 a) **wenn**([Bedingung 1] **und** [Bedingung 2] **und** [bis Bedingung „n“]) **dann** { Lösung bzw. Wert }
 b) **wenn**([Bedingung 1] **oder** [Bedingung 2] **oder** [bis Bedingung „n“]) **dann** { Lösung bzw. Wert }
 c) **wenn**([Bedingung 1] **oder** [(Bedingung 2] **und** [bis Bedingung „n“])) **dann** { Lösung bzw. Wert }

Prinzip der Programmierung:
 (siehe externe Quellen: z.B. <https://www.mediaevent.de/html/html5-4tags.html>, <https://developer.mozilla.org/de/docs/Web/JavaScript>, https://developer.mozilla.org/de/docs/Learn/JavaScript/First_steps, <https://wiki.selfhtml.org/wiki/JavaScript/Verzweigung>, <https://wiki.selfhtml.org/wiki/JavaScript/Operatoren/Vergleichsoperatoren>, https://wiki.selfhtml.org/wiki/JavaScript/Operatoren/Logische_Operatoren, https://wiki.selfhtml.org/wiki/HTML/Tutorials/Formulare/Was_ist_ein_Formular%3F#Buttons)

wenn (Bedingung) **dann** { gewünschte Auswertung } („if“)
 => ergänzt mit **else** { gewünschte Auswertung } („else“ = sonst)

Beispiel: Auf Groß- und Kleinschreibung achten.
 (siehe externe Quelle: <https://www.javascript-kurs.de/javascript-variablen.htm>)
 => **JavaScript-Datei: „obst_zaehlen.js“**

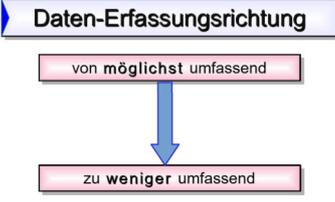
```
// globale Variablen
let V1_gesamt = 0; // Anzahl Apfel
let V2_gesamt = 0; // Anzahl Birnen
function anzahl_O1_auswerten(Va, Vb) {
  // lokale Variablen (Wird let weggelassen, dann wird eine globale Variable erzeugt.)
  let V1_wertung = false;
  let V2_wertung = false;
  let V1 = parseInt(Va); // Mit Funktion "parseInt()" Zeichenkette in Ganzzahl umwandeln.
  let V2 = parseInt(Vb);
  // lokale Auswertung
  V1_gesamt = V1_gesamt + V1;
  V2_gesamt = V2_gesamt + V2;
  if (V1>V2) { V1_wertung = true; }
  if (V2>V1) { V2_wertung = true; }
  // lokale Ausgabe bzw. Ergebnisausgabe
  document.getElementById("summe_apfel").innerHTML = V1_gesamt;
  document.getElementById("summe_birne").innerHTML = V2_gesamt;
  if (V1_wertung == true) { alert("Ergebnis infolge V1>V2/n=> Apfel = " + V1_gesamt + "\n=> Birnen = " + V2_gesamt); }
  else if (V2_wertung == true) { alert("Ergebnis infolge V2>V1/n=> Birnen = " + V2_gesamt + "\n=> Apfel = " + V1_gesamt); }
  else { alert("Ergebnis infolge V1=V2/n=> Apfel = " + V1_gesamt + "\n=> Birnen = " + V2_gesamt); }
}

function chk_Formular() { // Eingaben des Formulars prüfen:
  inhalt_zeichen = Zeichenkette("Zahl"); //erforderliche für: function zeichen_Test_selbst(inhalt_zeichen, wert_pruefen)
  if ((document.formular_obst.apfel.value == "") || (document.formular_obst.apfel.value == "Apfel-Anzahl")) {
    ((document.test_inhalt_zeichen, document.formular_obst.apfel.value) == false) {
      alert("Eingabe bei Apfel ist keine Zahl/n\n aktueller Wert = " + document.formular_obst.apfel.value + "\n=> Bitte Zahl eingeben.");
      document.formular_obst.apfel.focus(); return false;
    }
  }
  if ((document.formular_obst.birne.value == "") || (document.formular_obst.birne.value == "Birnen-Anzahl")) {
    ((document.test_inhalt_zeichen, document.formular_obst.birne.value) == false) {
      alert("Eingabe bei Birne ist keine Zahl/n\n aktueller Wert = " + document.formular_obst.birne.value + "\n=> Bitte Zahl eingeben.");
      document.formular_obst.birne.focus(); return false;
    }
  }
  if ((document.formular_obst.birne.value.length>5) || (document.formular_obst.apfel.value.length>5)) {
    alert("Bei Birne zuviele Zeichen. Sie dürfen max. 5 Zeichen eingeben.");
    document.formular_obst.birne.focus(); return false;
  }
  if ((document.formular_obst.apfel.value.length>5) || (document.formular_obst.apfel.value.length>5)) {
    alert("Bei Apfel zuviele Zeichen. Sie dürfen max. 5 Zeichen eingeben.");
    document.formular_obst.apfel.focus(); return false;
  }
  return true;
}

let weiter = false; // als globale Variable
function Zeichenkette(Art) {
  let weiter = true;
  let Zeichen="";
  switch (Art) {
    case "Wort": { return Zeichen="aAbBcCdDeEfFgGhIiJkKlLmMnNoPpQqRrSsTtUuVvWwXxYyZzAaöÖüÜöü., '\&"; break; }
    case "Zahl": { return Zeichen="0123456789"; break; }
    case "Telefon": { return Zeichen="0123456789-+!"; break; }
    default: { alert("Ein Test kann nicht erfolgen, weil Zeichenart nicht gültig vereinbart wurde."); weiter = false; return Zeichen; }
  }
}

function Zeichen_Test(inhalt_zeichen, wert_pruefen) { // Auf vorhandene Zeichen testen:
  ...
}

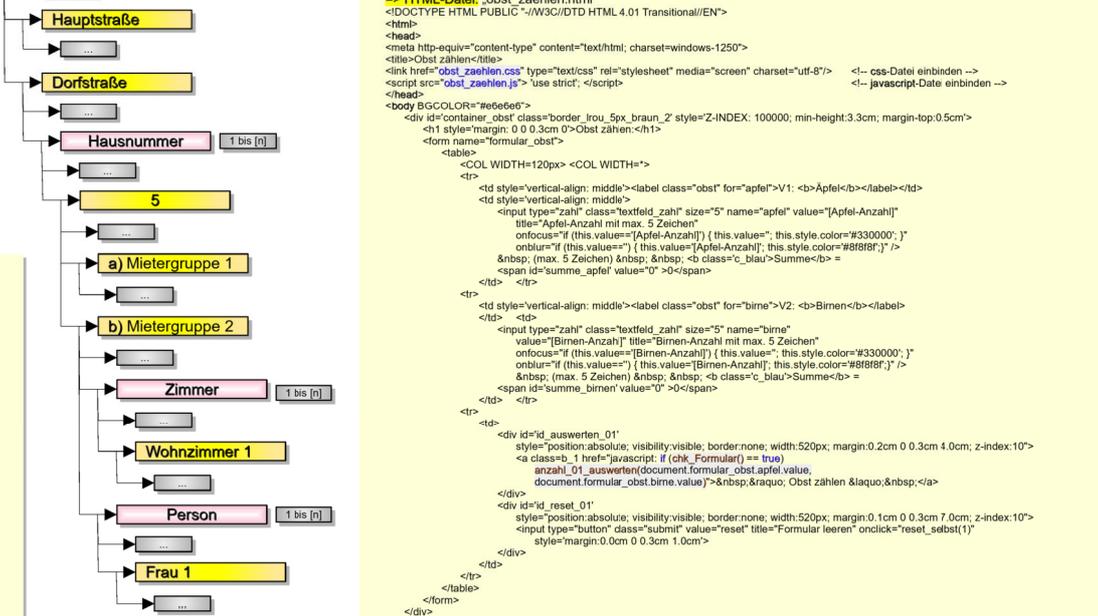
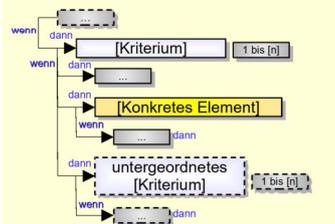
=> HTML-Datei: „obst_zaehlen.html“
```



Hinweise:

- ... = 0 bis beliebige Anzahl
- 1 bis [n] = 1 bis beliebige Anzahl

Prinzip der Kriterien-Einbindung in eine dynamische Datenbank:



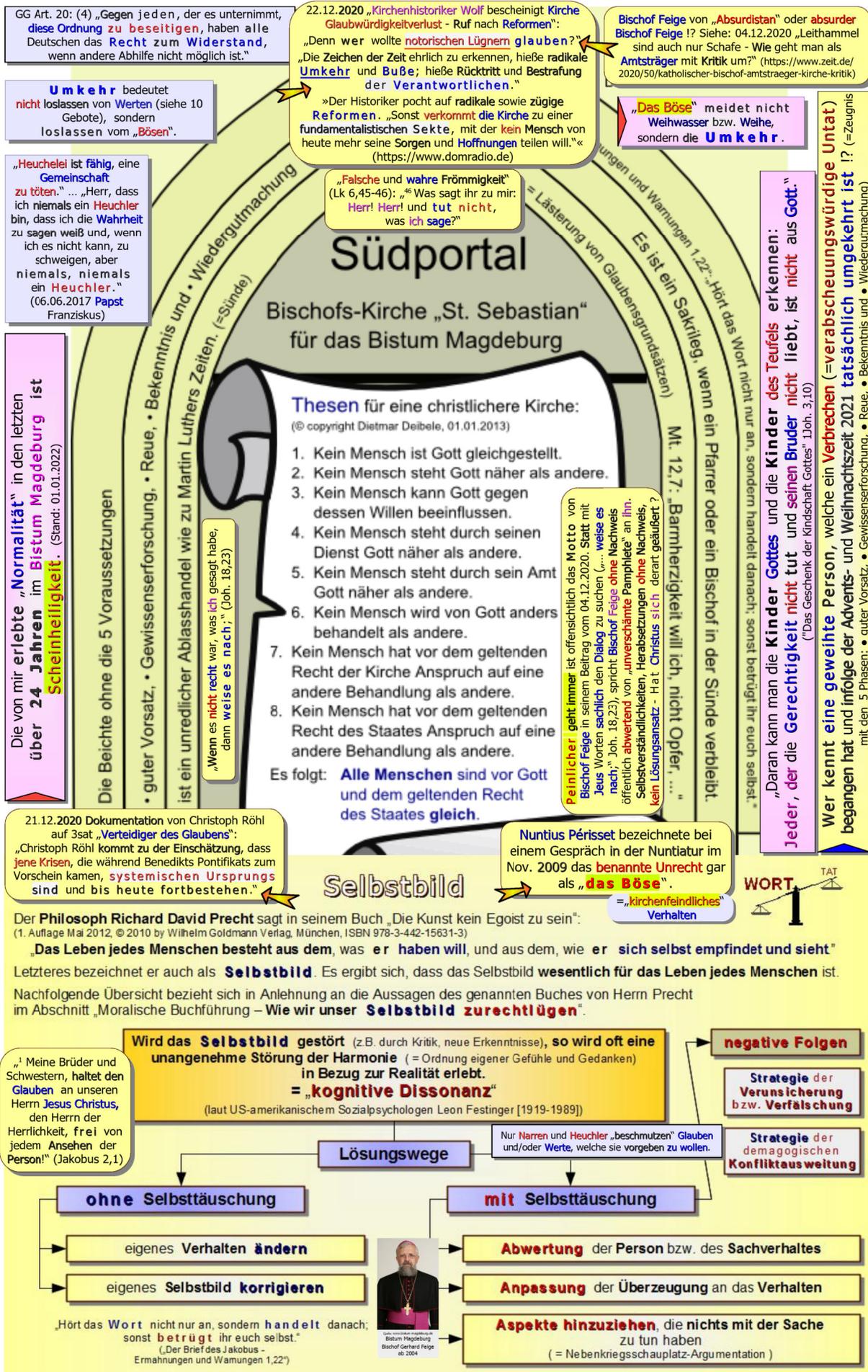
Die **Beichte ohne die 5 Voraussetzungen** • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 01.01.2022, www.mobbingabsurd.de)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch vernichtet**, wo immer notwendig.“
 Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Bischof** oder gar ein **Pfarrer** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerei von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertgemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein!?

Übersicht: 8 Thesen von Dietmar Deibele für eine christlichere Kirche & Selbstbild

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim **ausgrenzen** zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“
 (Philosoph Sokrates; 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)



Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:
 Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen ! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch vernichtet**, und beruflich **vernichtet**, wo immer notwendig.“

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Bischof** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertgemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein !?

Übersicht: **Verhalten Jesu bei Kritik**

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim **ausgrenzen** zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates; 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teufliche Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Wie hat sich Jesus in der für ihn lebensbedrohlichen Situation beim Verhör vor dem Hohepriester verhalten („Einzelfall“ !?), als ihn ein Knecht schlug (Joh 18,23 „Jesus vor Hannas“, Verhör und die Verleumdung durch Petrus):

- Er hat sich nicht herausgeredet.
- Er hat nicht einfach nur geschwiegen.
- Er hat sein Gegenüber nicht herabgesetzt.
- Er ist nicht gewalttätig geworden.
- Er hat sein Verhalten nicht von einer bestimmten Anzahl Gleichgesinnter, einem Bildungsstand usw. abhängig gemacht.
- Er hat sein Verhalten nicht von einem fairen Miteinander abhängig gemacht.
- Er hat sein Verhalten nicht von einer fairen Religionsleitung abhängig gemacht.
- Er hat sein Verhalten nicht von einer fairen Gerichtsbarkeit abhängig gemacht.
- Er hat aber sehr wohl **sein Gegenüber:**

- a) zum **NACHWEIS** aufgefordert („**wenn** es nicht recht war, was ich gesagt habe, dann **weise es nach**; ...“) und
- b) nach dem **WARUM** für dessen Tun gefragt („...; **wenn** es aber recht war, **warum schlägst du mich?**“).
Er hat somit selbst unter **Extrembedingungen zum Denken und fairen Dialog mit Konsequenzen für das Tun** aufgefordert - zum **Mühen um Übereinstimmung von Wort und Tat**. Hierbei hat er mit der kritischen Betrachtung **zuerst bei sich angefangen** - „Wenn es nicht recht war, was ich gesagt habe, ...“,
• Er ist seinen Weg gegangen, obwohl ihm die möglichen Konsequenzen bewusst waren.
- Er hat seine Werte nicht gemindert oder gar verraten.

„Amen, amen, ich sage euch: **Wer an mich glaubt, wird die Werke, die ich vollbringe, auch vollbringen, und er wird noch größere vollbringen**, denn ich gehe zum Vater. **Alles, um was ihr in meinem Namen bittet, werde ich tun**, damit der Vater im Sohn verherrlicht wird. **Wenn ihr mich um etwas in meinem Namen bittet, werde ich es tun.**“ (Joh. 14,12-14)

Ich frage die Täter, mich und Sie als Leser:

Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten ?

Wie würde sich Jesus Christus in meiner Situation verhalten ?

Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten ?

... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit** zu verfallen, unser Verhalten zu **beschönigen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig** sein, möge ich die **Wahrheit** zu sagen wissen und, wenn ich sie **nicht** sagen kann, **schweigen** - aber **niemals, niemals, niemals eine Scheinheiligkeit**.“

„Das **Böse**“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die **Umkehr**.



Bischof Feige von „**Absurdistan**“ oder **absurder Bischof Feige** ?
Siehe: 04.12.2020 „Leithammel sind auch nur Schafe - Wie geht man als Amtsträger mit Kritik um?“
Peinlicher geht immer ist offensichtlich das **Motto** von **Bischof Feige** in seinem Beitrag vom 04.12.2020.
Statt mit **Jesus Worten** **schlicht den Dialog** zu suchen („... **weise es nach**“, Joh. 18,23), spricht **Bischof Feige** **ohne Nachweis** öffentlich **abwertend** von „**unverschämte Pamphlete**“ an ihm; **Selbstverständlichkeiten**, **Herabsetzungen ohne Nachweis**, **kein Lösungsansatz** - Hat **Christus sich** **derart geäußert** ?



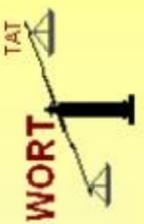
Die von mir erlebte „**Normalität**“ in den letzten **über 24 Jahren** im **Bistum Magdeburg** ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 07.02.2021)

Nuntius **Périsset** bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.

„**Kirchenfeind**“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der **Kirche** **schadet**, den Bestand der **kirchlichen Ordnung** **gefährdet**. (in Anlehnung an **Staatsfeind**)

„**Falsche und wahre Frömmigkeit**“ (Lk 6,45-46);
„**Was sagt ihr zu mir: Herr! Herr! und tut nicht, was ich sage?**“

War Jesus verschlagen oder wahrhaftig ?
War Jesus unterwürfig oder kritisch ?
War Jesus wegschauend oder sich engagierend ?



copyright Dietmar Deibele

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“



Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 01.01.2022, www.mobbingabsurd.de)

Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben** und **ignoriert** werden? Ich nicht.

Die nachfolgende **absurde erlebte Praxis** ist **unvereinbar** mit den Aussagen von Kardinal Karl Lehmann in der Eucharistiefeier am 24.09.2014 in Fulda zur Herbst-Vollversammlung der DBK:

„Das **innerste Motiv** allen Wirkens ist die **Dienstgesinnung** nach dem Maß und Vorbild Jesu, der **nicht gekommen ist, sich bedienen zu lassen, sondern zu dienen** (vgl. Mk 10,45). **Dies gilt gerade auch für alle Formen der Autoritätsausübung, die nie in Weisen der Anmaßung und des Befehls** ergehen dürfen, sondern ihr eigenes Maß in der **engen und stetigen** Bindung an **Jesus Christus** haben. Dies bezieht sich **nicht** nur auf das schon genannte Bekenntnis zu Jesus Christus, sondern zeigt sich auch in der Form und Gestalt **allen Tuns**: Die Person tritt **hinter dem Auftrag** zurück, sie verleugnet sich zugunsten der **Sache**. Auch wenn es Abstufungen in der Ausübung von Autorität und Vollmacht gibt, so ist das **gemeinsame Arbeiten** am selben „Werk“ in **gegenseitiger Ergänzung** das unersetzliche Fundament. Das **Amt** muss darum auch eine **Dienstgestalt** haben. **Aufbauung** und **Dienst** sind die beiden ergänzenden Kriterien für **jedes pastorale Tun** und auch für die Struktur der Dienste, Charismen und Ämter. Von hier aus kann man auch ermesen, wie wichtig dem heiligen Paulus die **echte „Gemeinschaft des Dienstes“** (2 Kor 8,4) ist. **Nichts** anderes ist gemeint, **wenn wir im kirchlichen Arbeitsrecht**, übrigens auch ökumenisch, **von der „Dienstgemeinschaft“ als der Basis** auch **aller kirchlichen arbeitsrechtlichen Regelungen** sprechen.“

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatür im Nov. 2009 **das seit Jahren** benannte **Unrecht als „das Böse“**.

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich **vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie **vorgibt** zu sein!?

Übersicht: **Hexenverfolgung heute - Rechtsstaat verunmöglicht**

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich **zum Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim **ausgrenzen** zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
„Meine Kinder, wir wollen **nicht mit Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische System **verrotet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Selbstschaffen, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

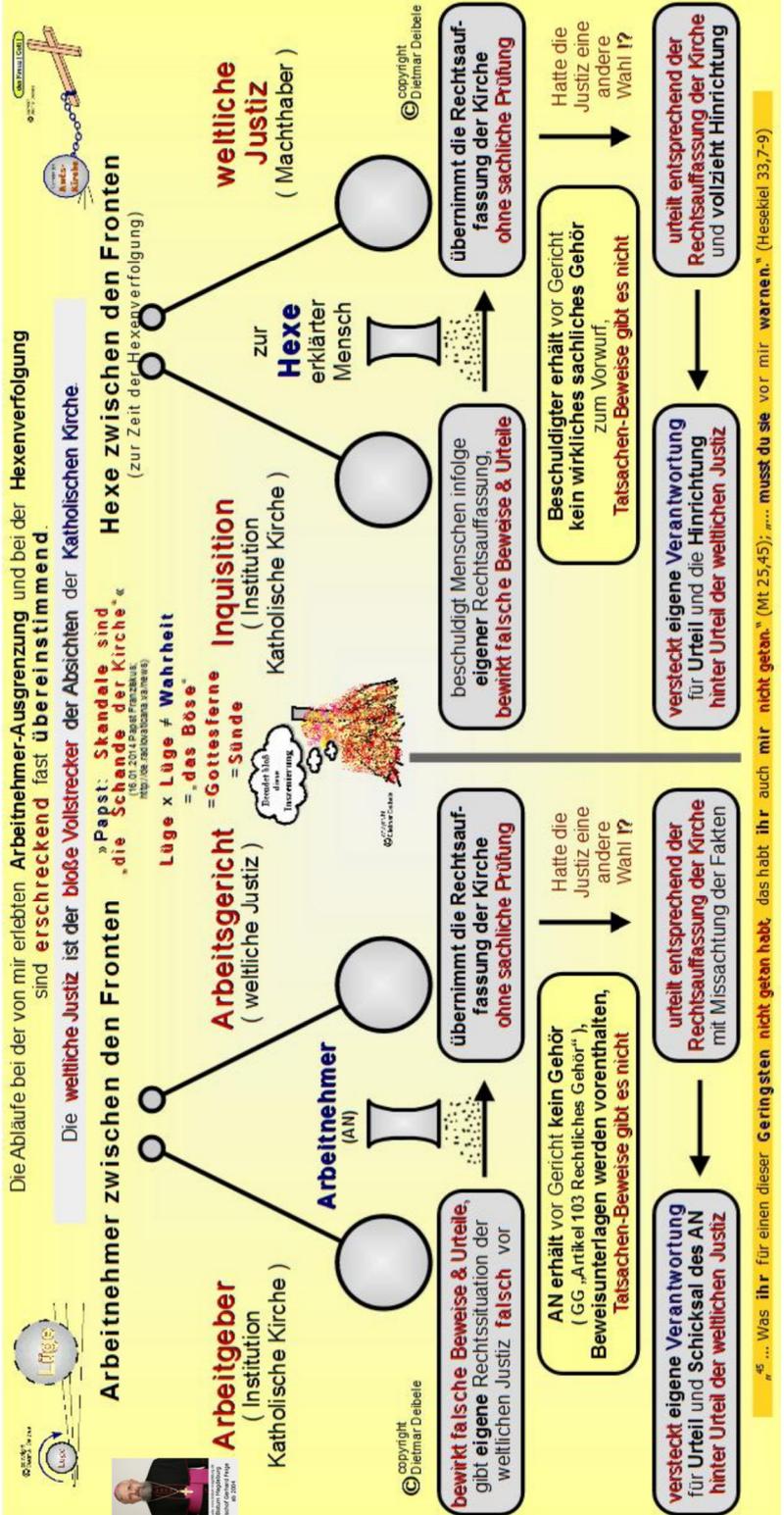
GG, Artikel 20: Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Stand: 15.11.2019), II. Der Bund und die Länder)
(1) Die Bundesrepublik Deutschland ist ein **demokratischer und sozialer Bundesstaat**.
(2) Alle Staatsgewalt geht vom **Volke** aus. Sie wird vom Volke in Wahlen und Abstimmungen und durch besondere Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung ausgeübt.
(3) Die Gesetzgebung ist an die verfassungsmäßige Ordnung, die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung sind an **Gesetz und Recht** gebunden.
(4) Gegen **Jeden**, der es unternimmt, diese Ordnung zu **beseitigen**, haben alle Deutschen das **Recht zum Widerstand**, wenn andere **Abhilfe nicht** möglich ist.

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und **seinen Bruder nicht liebt**, ist **nicht aus Gott**.“ („Das Geschenk der Kinderschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der DBK am 26.09.2019: „**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand **seine Position, sein Amt** bzw. **seine Macht** gebraucht (**missbraucht**), um **Menschen in** eine geistige, geistliche, psychische und physische **Abhängigkeit zu führen**.“

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffungslosigkeit**.

Bistumswallfahrt zur Huysburg am 1. September 2019 mit dem Motto: „**Couragiert** unterwegs - ich gehe mit.“; (Quelle: <https://www.tag-des-herrn.de>)
»Die **Ermutigung**, trotz kleiner Zahlen, als **Christen**, **couragiert** in die Zukunft“ zu gehen, war das große Thema des Jubiläums-Wochenendes zum 25-jährigen Bestehen des Bistums. « ...
„Bischof Gerhard Feige rief dazu auf, weiterhin **couragiert** die Kirche mitzugestalten und als **schöpferische Minderheit** in die **Gesellschaft** hinein zu wirken.“



Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“



„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“
 („Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“
 Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?

Übersicht: Mobbing durch den Bischof von Magdeburg

Bei Mobbing wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele Kriege bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.“ (1Joh 3,18) - „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seilschaften, Privilegien und Willkür.“
 (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Mobbing durch den Bischof von Magdeburg

Jakobus 2,1: „Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“

Wie kann es im demokratischen Rechtsstaat Deutschland und in einer Kirche der Nächsten- und Feindesliebe geschehen, dass jemand wegen der Forderung der Einhaltung des geltenden Rechts jahrelang betrogen, verurteilt, vertrieben und sogar mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht wird!?

Ich wurde in über 20 Jahren im Bistum Magdeburg mehrfach unredlich ausgegrenzt, vom Verleumder wegen angeblicher Verleumdung verklagt, verurteilt, beleidigt und gar mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht weil ich mich für das geltende Recht auf der Grundlage christlicher Werte im Bistum einsetzte. Beispiele für Ausgrenzung:

1. im März 1998 aus meiner Anstellung in einem Pflegeheim mit katholischer Trägerschaft mit Wissen und Duldung von Bischof Nowak
2. im Okt. 2001 aus meinem Ehrenamt im Pastoralen Zukunftsgespräch (PZG) im Bistum Magdeburg durch Falsch Aussagen von Bischof Nowak.
3. im Juni 2008 aus dem gewählten Ehrenamt im Kirchenvorstand meiner katholischen Gemeinde durch Falsch Aussagen von Bischof Feige.
4. Strafanordnung durch Veröffentlichung im internen Amtsblatt des Bistums vom 01.10.2008 mit Wissen und Duldung von Bischof Feige.
5. laut Pfr. Kenzbeck Ausgrenzung von jeglicher Zusammenarbeit mit ihm in meiner Kirchengemeinde (siehe 06.02.2012 34. Nachfrage an das BOM)
6. Dialogverweigerung zum Sachvortrag, so dass es am 01.01.2013 zur 44. Nachfrage kam (mit 8 Thesen für eine christlichere Kirche), mit Wissen und Duldung von Bischof Feige.

Warum? Anstatt Vorbild durch Umkehr (Lk 24,47) => Selbstbetrug.
 Definition: Mobbing ist die Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln.
 „Kardinal Ratzinger zur Krise des Rechtsbewusstseins“ (aus „KIRCHE heute“, Januar 2000, Seite 7):
 „Die Aufhebung des Rechtes sei niemals ein Dienst an der Freiheit, sondern ein Instrument der Diktatur. Das Recht zu beseitigen bedeute, den Menschen zu verachten. Wo kein Recht sei, da sei auch keine Freiheit.“

Es folgten: Am 26.5.2014, 31.1.2018 Anträge zur Exkommunizierung von Bischof Feige.
 Am 24.07.2015 Antrag zur Auflösung der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)
 Vertretter der Katholischen Kirche (u.a. Altbischof Nowak, Bischof Feige, Pfarrer Kensböck)
 „Das Böse meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.“
 „Gottes beständigen Schutz und seinen reichen Segen.“



© copyright Dietmar Deibele



- Ein Christ, welcher
- nicht nach Heilung strebt und/oder
 - nicht zur Umkehr bereit ist und/oder
 - um den Bestand des durch ihn bewirkten Unrechts betet und/oder
 - um die Akzeptanz des durch ihn bewirkten Unrechts betet,

verhält sich grob unchristlich und ist kein glaubwürdiger Christ

Bischof Gerhard Feige sagte zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:

„So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“ (Tag des Herrn“, 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl)

„Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22“:

„Hört das Wort nicht nur an, sondern handelt danach, sonst betrügt ihr euch selbst.“

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit (2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen ...“

Papst Franziskus sagte in einer Predigt am 11.11.2013 „Sünder ja, Korrupte nein.“

„Eine schön lackierte Verderbtheit, das ist das Leben des Korrupten. Und Jesus nannte diese Menschen nicht Sünder, sondern er nannte sie Heuchler.“

Ich erlebe im Bischöflichen Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM) leitende Vertreter der Katholischen Kirche (u.a. Altbischof Nowak, Bischof Feige, Pfarrer Kensböck) wie folgt: • das geltende Recht brechen, • den Rechtsbruch jahrelang vertuschen • und öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen.
 Auf diese Aussagen antwortete Papst Benedikt XVI. glaubwürdig mit einem Schreiben vom 26.10.2011. Zitat:
 „Von Herzen erbittet Papst Benedikt XVI. ihnen und allen, die ihnen nahestehen, Gottes beständigen Schutz und seinen reichen Segen.“

„Wer die Wahrheit kennt und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“
 (von Bertolt Brecht)

Nur Narren und Heuchler „beschmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“



Anhang zur 16. Ergänzung vom 26.02.2022 an **Papst Franziskus**. **Aufruf zur Umkehr !**
 - **Hilferuf** -

Die ergänzenden Anmerkungen sind von Dietmar Deibele.

Wie **glaubwürdig** ist es, dass **derartige Personen** und/oder **Gremien** ansonsten **redlich** handeln !?

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

Die **Umkehr** ist **selbstverständlich** für **Christen**,
hingegen **entzieht sie** die gewohnte **Lebensgrundlage** von **Verbrechern**.

Bitte beantworten Sie sich die Fragen:

- **Wer hat Grund** zur **Verweigerung** der **Umkehr** !?
- **Warum verweigert** jemand **den Dialog** zur **Sache** !?



Offener Brief - katholische Gemeinde Delitzsch
 « on: June 09, 2007, 08:20:58 AM »

<http://norbert.denef.com/>

[*QUOTE*]

Offener Brief - katholische Gemeinde Delitzsch

Siehe hierzu z.B. **Strafgesetzbuch** (StGB) u.a.:

- § 174 „**Sexueller Mißbrauch**“ von **Schutzbefohlenen**“
- § 240 **Nötigung**
- § 241 **Bedrohung**
- § 253 **Erpressung**
- § 257 **Begünstigung**
- § 258 **Strafvereitelung**
- § 258a **Strafvereitelung im Amt**
- § 263 **Betrug**
- § 266 **Untreue**
- § 323c **Unterlassene Hilfeleistung; Behinderung von hilfeleistenden Personen**

21. Dezember 2006

An die katholische Gemeinde St. Maria in Delitzsch

Liebe Kinder und Jugendliche, sehr geehrte Damen und Herren,

Verabscheuungswürdige Zustände
im **Bistum** Magdeburg.

Als **Kind und Jugendlicher wurde ich** durch den ehemaligen Vikar der Gemeinde Alfons Kamphusmann und einen weiteren Kirchenangestellten **jahrelang sexuell missbraucht** - **mit schrecklichen Folgen für mich und mein Leben.**

Verabscheuungswürdige Zustände
im **Bistum** Magdeburg.

Als ich es 1993 endlich wagte, meine 35 jährige Schweigemauer im Familienkreis und im Beisein der beiden Täter zu zerbrechen, **wurde ich von meinen Geschwistern als "Nestbeschmutzer" ausgegrenzt.**

In meiner Not habe ich mich an **Pfarrer Armin Kensbock in Delitzsch gewandt** und **ihn um Hilfe und Unterstützung gebeten.**

Obwohl der sexuelle Missbrauch vor seiner Zeit stattgefunden hatte, wendete ich mich dennoch vertrauensvoll an ihn, da ich in ihm einen offiziellen Vertreter der katholischen Kirche sah, um die Verbrechen von Pfarrer Kamphusmann und des Kirchenangestellten anzuzeigen. In einem längeren Gespräch erzählte ich ihm meine ganze Geschichte. **Ich bat ihm um Hilfe**, mich **bei der Aufarbeitung dieser Verbrechen zu unterstützen**. Ohne jegliche Stellungnahme hörte er nur schweigend zu und sagte, dass er darüber nachdenken muss und sich bei mir melden wird.

Warum !?

Verabscheuungswürdige Zustände
im **Bistum** Magdeburg.
Im **Rechtsstaat Deutschland** !?

Ende **April 1994**, also 4 Monate nach dem ich ihn **um Hilfe gebeten** hatte, teilte er mir schriftlich mit: **"Ich kann und will Sie dabei nicht unterstützen, da ich es nicht verantworten kann, schlimmstenfalls müsste ich die Folgen mit erleiden und mit ertragen."**



Danach war wie ich wie gelähmt und fühlte mich ohnmächtig.

Durch diese unterlassene Hilfeleistung haben die traumatischen Erlebnisse des sexuellen Missbrauchs **verstärkt mein Leben beeinflusst**. Erst einige **Jahre später war ich dazu in der Lage**, mich deshalb an den Bischof von Magdeburg und an den Papst zu wenden, **um dieses Vorgehen aufzuklären.**

Warum !?

Verabscheuungswürdige Zustände
im **Bistum** Magdeburg.

Leider musste ich feststellen, dass sich an der **institutionellen Geheimhaltungs- und Schweigepraxis** von **sexuellem Missbrauch** in der **katholischen Kirche**, mit den verheerenden Folgen für die Opfer, nach wie vor **nichts geändert hatte**. **Die von mir angezeigten sexuellen Verbrechen**



bei Pfarrer Kensbock, wurden verschwiegen, verleugnet und vertuscht.

Warum arbeitet die Kirchenführung die Vergangenheit nicht auf und versetzt stattdessen Pfarrer Kensbock nach Köthen?

Damit wird wieder nur alles verschwiegen und unter den Teppich gekehrt!

Schließlich liegt von beiden Tätern ein schriftliches Tateingeständnis vom Bistum Limburg vor, es geht also nicht mehr darum, ob die Verbrechen stattgefunden haben, oder ob ich wirklich dadurch Schaden genommen habe, denn dass konnte ich durch Gutachten nachweisen.

Verabscheuungswürdige Zustände im Bistum Magdeburg. Dert Staat lässt dies zu.

Warum !?

Verabscheuungswürdige Zustände im Bistum Magdeburg. Dert Staat lässt dies zu.

Welche Verantwortliche, (geweihte Personen, Politiker, Ärzte, Staatsanwälte usw.) haben helfend gehandelt !?

Als Opfer fühle ich mich sehr verletzt, wenn Mitglieder ihrer Gemeinde öffentlich sagen: "Ich möchte mich nicht äußern dazu. Weil mich das gar nichts angeht. Das Thema wollen wir nicht berühren. Ja den Quatsch, den können sie sich an den Hut stecken."

Diesen "Quatsch" habe ich 35 Jahre lang versucht mir an den Hut zu stecken. Es hat nicht funktioniert, mein Körper reagierte mit Krankheiten.

Ich bitte Sie um eine öffentliche Stellungnahme zu den Äußerungen Ihrer Gemeindeglieder, sowie um eine Aufarbeitung der traumatischen Erlebnisse - geben Sie den Opfern eine Möglichkeit ihre schreckliche Vergangenheit aufzuarbeiten.

Schaffen Sie eine vertrauensvolle Basis und nehmen Sie eindeutig Stellung zu diesen Verbrechen, damit die Opfer keine Angst mehr vor Repressalien haben müssen, wenn sie ihr Schweigen brechen.

Warum !?

Verabscheuungswürdige Zustände im Bistum Magdeburg. Dert Staat lässt dies zu.

Opfer von beiden Tätern erzählten mir, dass sie ihren Namen nicht öffentlich nennen könnten, weil sie dadurch berufliche Nachteile befürchten. Andere wiederum vermuten, von der Kirchengemeinde ausgegrenzt zu werden, wenn sie ihr Schweigen brechen.

Übernehmen Sie Verantwortung und verändern Sie etwas an diesen Zustand, sorgen Sie dafür, dass die Opfer "ungestraft" über ihre schrecklichen Erlebnisse frei reden können.

Es kann doch nicht weiter einfach so getan werden, als habe es die Verbrechen von Kamphusmann und dem Kirchenangestellten in dieser Gemeinde nie gegeben.

Verabscheuungswürdige Zustände im Bistum Magdeburg. Dert Staat lässt dies zu.

Welche Verantwortliche, (geweihte Personen, Politiker, Ärzte, Staatsanwälte usw.) haben helfend gehandelt !?

Noch einmal: Kamphusmann und der Kirchenangestellte haben die Verbrechen gestanden, und das wurde schriftlich festgehalten. Ihre Opfer leben weiter hier und in dieser Kirchengemeinde und sind durch solche Äußerungen, wie sie öffentlich und vor Fernsehkameras gemacht wurden, tief verletzt, ganz abgesehen davon, dass solche Kälte und Gefühllosigkeit ein schreckliches Licht auf die ganze Gemeinde wirft, das weiß ich von Menschen, die die Sendung im MDR gesehen haben und zutiefst schockiert waren.

Um aus der bestehenden Sprachlosigkeit herauszufinden, schlage ich folgendes vor:

Unter hinzuziehen eines unabhängigen, beiderseits akzeptierten Konfliktshelfer (Ombudsmann), in einer öffentlichen Veranstaltung gemeinsam mit den Opfern und Gemeindevertretern, einen Weg zur Aufarbeitung festlegen.

Die Leitlinien der Deutschen Bischofskonferenz in die Tat umsetzen, dort heißt es nach V, 10: "Im Umfeld von Täter und Opfer werden Maßnahmen zur Überwindung von Irritationen, Sprachlosigkeit und Trauer getroffen. Im Einzelfall wird, wenn nötig, ein Netzwerk angeboten, dass einer Isolation des Opfers und seiner Familie entgegenwirkt."

Warum !?

Verabscheuungswürdige Zustände im Bistum Magdeburg. Dert Staat lässt dies zu.

Von den Verantwortlichen des Bistums Magdeburg ein klares Bekenntnis und Übernahme von Verantwortung einfordern - da sich der fortgesetzte sexuelle Missbrauch durch Angehörige des damaligen erzbischöflichen Kommissariats Magdeburg letztendlich nur deshalb ereignen konnte, weil die Verantwortlichen nicht frühzeitig wirksam eingeschritten sind, sondern durch die damals übliche Strafversetzungs-, Geheimhaltungs- und Schweigepaxis die Täter gedeckt und damit weiteren Missbrauch ermöglicht haben.

Freundliche Grüße
Norbert Deneff

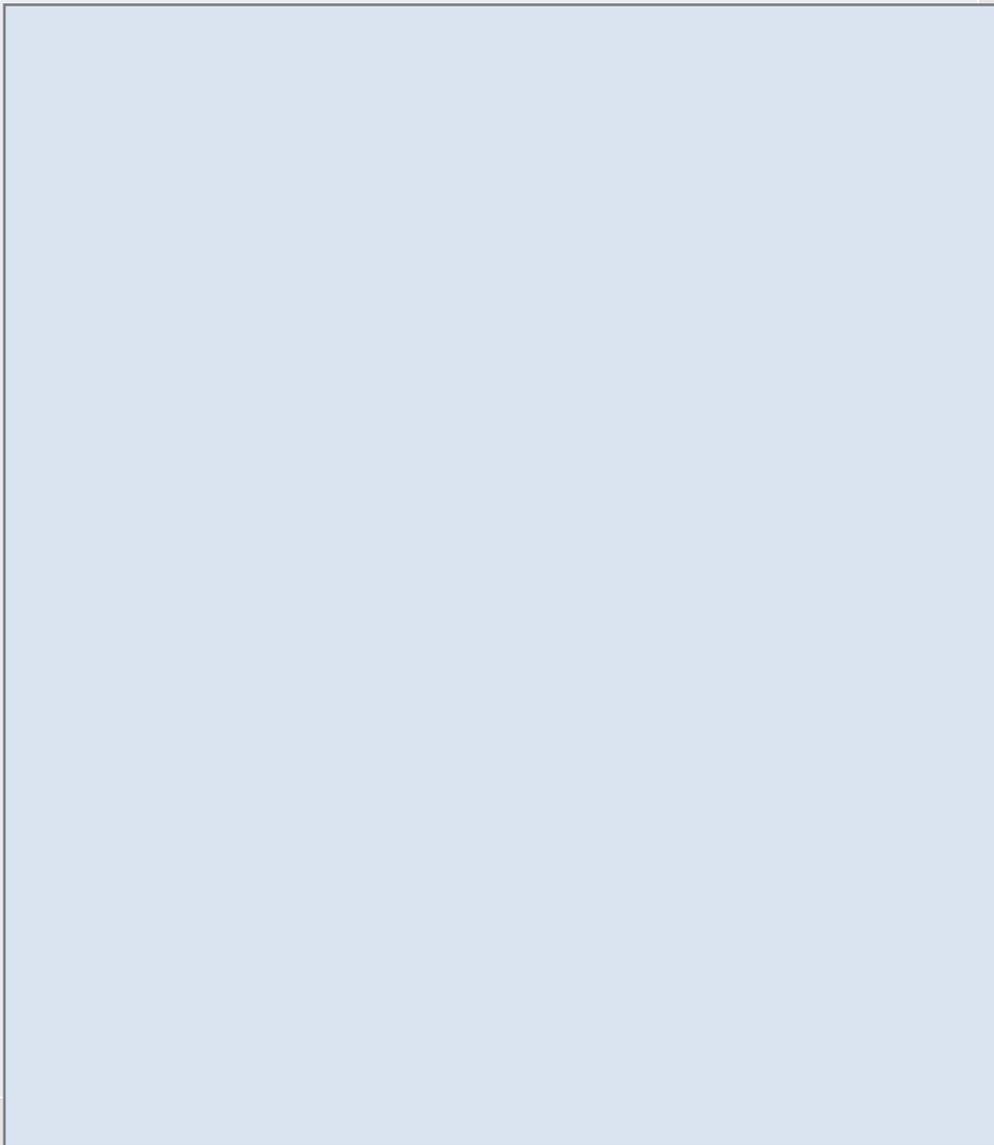
Warum !? Der Kirchenvorstand hat dieses Schreiben am **26. Juni 2006** nur "zur Kenntnis genommen". Mit mir gesprochen hat er kein einziges Mal.

Schweigen ist der Tod - bitte reden Sie mit mir!

[*/QUOTE*]

Schweigen ist der Tod. WIR werden nicht schweigen!!!

 Logged



Pages: [1]

TG-1 * Transgallaxys Forum 1 > Kindesmisshandlung durch > Kindesmisshandlung durch Gottesdarsteller > Offener Brief - katholische Gemeinde Delitzsch

Jump to: => Kindesmisshandlung durch Gottesdarsteller

Anhang: **Fabel** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 01.01.2022, www.mobbingabsurd.de)

Theologe Professor Hans Küng (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen ! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, **wo immer notwendig**.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein !?

Fabel „Warum der Bär vom Sockel stieg?“

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich legitim **ausgrenzen** zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“
 (Philosoph Sokrates; 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, ISBN 978-3-451-29630-7)

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrten“ und „Nachfolger“ Christi !?
 „Dann kamen sie nach Jerusalem... **Jesus** ging in den Tempel und begann, die **Händler** und **Käufer** aus dem Tempel **hinauszutreiben**; er stieß die Tische der **Geldwechsler** und die Stände der **Taubenhändler** um, **und ließ nicht zu**, dass **jemand** irgendwas durch den Tempelbeizug trug. **Er belehrte sie** und sagte: **Heißt es nicht** in der Schrift: **Mein Haus soll ein Haus des Gebetes** für alle Völker sein? **Ihr aber habt daraus eine Räuberhöhle gemacht.**“ (Mk 11,15-18, „Die Tempelreinigung“) nach einer Möglichkeit, **ihn umzubringen**. Denn sie **fürchteten** ihn, weil **alle Leute** von seiner **Lehre** sehr beeindruckt waren.“ (Mk 11,15-18, „Die Tempelreinigung“)

Die **Vortäuschung** der Einhaltung der **Normen** durch die **Verantwortlichen** führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

Im 7. Kapitel "Der Prozess Juesu" schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit:
 „**Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...**“.
 (2. Buch, "Der Prozess Juesu", S. 193, © Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

Wird von den **Verantwortlichen**

im **Staat** (insbesondere in einem **demokratischem Rechtsstaat**) und/oder in der **Kirche** (insbesondere in einer **christlichen Kirche**)

die **Aufforderung zur Einhaltung des geltenden Rechts** und/oder **zur Umkehr** **nicht als selbstverständliche Forderung** bzw. **gar als Bedrohung** betrachtet, dann ist **eine Dekadenz** erreicht, für welche gilt:

Strukturen des Bösen können nichts Gutes hervorbringen; insbesondere dann, wenn **lediglich das Böse** sich selbst **zum Schein** kontrolliert.

„Von der **Übernahme** und **Erfüllung** der **Verantwortung** hängt es ab, ob es sich wirklich um ein **Gebet** oder um ein **frommes Gerede** handelt.“
 (Alfred Delp)

Warum der Bär vom Sockel stieg ?

Urzustand: Vor langer Zeit lebten die Tiere in Unfrieden miteinander.

Wertegemeinschaft: Eines Tages rief ein frommer Bär alle Tiere zusammen und er legte den Tieren Regeln dar, die aus seinem tief gelebten Glauben an Gott kamen.

Nach und nach reifte aufgrund der gelebten Werte eine große Tiergemeinschaft als Wertegemeinschaft heran, in der jeder den anderen unterstützte und förderte.

Konflikt: Der fromme Bär erlebte, dass seine Worte auf viele Tiere wirkten, dass seine vermittelten Werte ernst genommen wurden. Sein Einfluß wuchs und damit auch seine Macht. Sein Rat wurde oft angefragt und was er sagte, galt. Die Tiergemeinschaft verließ sich auf die Worte des Bären.

Aus der Erwartung heraus, ein ideales und allwissendes Leittier haben zu wollen, **wurde der fromme Bär auf einen Sockel der Allwissenheit und Unfehlbarkeit gestellt**.

Hierauf hatten die Intriganten unter den Tieren gewartet und bereits einen Plan entwickelt. Der fromme **Bär fiel auf die Intrige herein**; erst zu spät erkannte er seine Fehleinschätzung und seine falschen Schlussfolgerungen zum Schaden anderer Tiere.

Der Bär war erschöpft und enttäuscht über sich selbst - er unterlag der Versuchung, seinen Fehler nicht eingestehen zu müssen, um die Erwartung der Tiergemeinschaft nicht zu enttäuschen. Die betroffenen Tiere gingen von einem Missverständnis aus, sie machten die Bedeutung des Fehlers deutlich und baten um Korrektur der Fehlentscheidungen.

Noch niemals hatte den frommen Bären jemand um eine Korrektur gebeten - sein Wort galt; er fühlte sich verletzt, um so mehr, da er um die Rechtmäßigkeit der Forderung wusste. Erneut hörte er auf seine Berater und betrat von nun an immer konsequenter den Pfad der Verschleierung und Vertuschung. Ziel all dieser bewussten Aktivitäten war eine Ermüdung der auf eine Korrektur Dringenden zu erreichen, so dass sie ihre Aktivitäten aufgeben und endlich alles in Vergessenheit geraten würde.

So verlor der fromme Bär mehr und mehr seine Ausrichtung auf Gott. Er stellte sich selbst in den Mittelpunkt seines Denkens und Handelns - er verlor seine Frömmigkeit und seine Glaubhaftigkeit.

Die Tiergemeinschaft war entsetzt, dass die klugen Worte des Bären zwar für jedes einzelne Tier gelten sollten, nicht aber für den Bären selbst. **WORT und TAT stimmten nicht überein.**

Die Wertegemeinschaft drohte auseinanderzufallen; alte Verhaltensweisen setzten sich wieder zunehmend durch.

Lösung: Der ehemals fromme Bär bemerkte die Abwendung der Tiergemeinschaft von seinen einstmaligen vertretenen und gelebten Werten. Er besann sich, gab sein Fehlverhalten öffentlich zu, bat um Entschuldigung, zeigte sich ehrlich reuig und stand den geschädigten Tieren bei der Wiedergutmachung des entstandenen Schadens bei. **Anschließend verwies er entschieden darauf, dass er zu Unrecht auf einen Sockel der Allwissenheit und Unfehlbarkeit gestellt wurde. Er machte deutlich, dass er als einfacher Bär der überhöhten Erwartung der Tiergemeinschaft nicht entsprechen konnte und kann und stellte einzig Gott in den Mittelpunkt der Wertegemeinschaft.**

Dies **rettete** die Tiergemeinschaft als Wertegemeinschaft.

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: **Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.**“
 („Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)



(Kurzfassung der Fabel, © by Dietmar Deibele, 20.08.2007, aus dem online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de)



Der Scheiterhaufen steht symbolisch für den **Hilferuf der Opfer**, welche sich nach Gerechtigkeit und Menschenwürde - sowie aus der Sicht von Christen nach gelebten christlichen Werten - sehnen.



Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“



Die **Beichte ohne die 5 Voraussetzungen** • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 26.02.2022, www.mobbingabsurd.de)

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche **sie vorgeben** zu wollen.

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: **Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.**“
(„Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Frieden statt Krieg

>> Krieg beginnt im Alltag - nachdenken und weitergeben <<

Werte sind nur überzeugend, wenn diese im Mühen um Übereinstimmung von **Wort und Tat** selbst gelebt werden.

Ziel der Menschen: Würdiges Miteinander aller Menschen in ihrer jeweiligen Andersartigkeit (siehe „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“)

Lösungswege:

- **Logik des Krieges** → ist keine Lösung, weil es letztlich in Anlehnung ein „**Heuschreckenverhalten**“ ist („Wanderheuschrecken“ vermehren, Lebensraum vernichten und selbst sterben).
- **Logik des Friedens** → ist Lösung - „**Goldene Regel**“: „Was Du nicht willst, dass man Dir tu, das füg auch keinem andern zu.“

Es ergibt sich:

Warum sollten sich vernunftbegabte Menschen einer Logik auf dem Niveau von Heuschrecken anschließen !?

(Diese entspricht nicht der Überlebensstrategie des Menschen zur Arterhaltung.)

Uns machten als Christen in einer aktuellen Sendung des "Heute-Journal" Meldungen zu Aussagen von Herrn Kock (Evangelische Kirche) und von Kardinal Lehmann (Katholische Kirche) sehr betroffen, dass

"... Krieg auch für Christen als letztes Mittel nicht ausgeschlossen sei."

Hierzu unsere Überlegungen:

(Wir hoffen, dass diese Meldungen Missverständnisse sind.)

"Christen" nennen sich bewusst nicht "Mustermann's", "Merkel's" oder "Busch's" weil sie nicht letzteren in ihrem Denken und Handeln nachzufolgen streben - sondern Jesus Christus. Somit muss sich das Handeln der Christen im **Mühen um Übereinstimmung von Wort und Tat** aus den von Jesus Christus vertretenen Werten ableiten lassen.

Wie lässt sich aus den von Jesus Christus vertretenen Werten ableiten, dass für Christen als letztes Mittel Krieg nicht ausgeschlossen sei ?

Nach unserer Auffassung lässt sich dies nicht ableiten.

Als Friedenszeichen stellen wir eine **Kerze ins Fenster** und wünschen uns,

- dass
- Religionsgemeinschaften,
 - Verbände und Parteien
 - sowie alle Einzelpersonen, das

Schöne Worte machten auch die größten Diktatoren und Demagogen dieser Welt.

christliche "C" nicht zunehmend in ein "C" wie Commerz umwandeln.

Wie der Einzelne ohne glaubhaftes Mühen um Übereinstimmung von **Wort und Tat** seine Werte nicht vermitteln kann, so kann dies auch die Institution Kirche nicht (www.mobbingabsurd.com). Gleiches gilt für demokratische Staaten, welche ihre Staatsform anderen Nationen nahe bringen wollen.

Die Bedeutung des einzelnen Menschen möchten wir mit der nachfolgenden Analogie „Der Wassertropfen“ (von Dietmar Deibele) verdeutlichen.

Gegenüber einem großen Ozean unserer Erde erscheint ein einziger Wassertropfen vernachlässigbar gering. Jedoch gibt es keinen noch so großen Ozean ohne einzelne Wassertropfen.

Die Bedeutung der Reinheit des einzelnen Wassertropfens wird insbesondere dadurch deutlich, wenn wir bedenken, wie viele Wassertropfen infolge eines einzigen verschmutzten Tropfens ungenießbar werden. *So wir nicht auf die Verschmutzung des einzelnen Tropfens achten, besteht die Gefahr der Verschmutzung des gesamten Ozeans.*

Familie Deibele

31.03.2003

Die Grabgestaltung ist ein Symbol für **friedliche** offene Hände.

Internet www.deibele-familie.de & www.mobbingabsurd.com



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen ! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen) Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein !?

Flugblatt: Frieden statt Krieg

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich **zum Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim **ausgrenzen** zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt) „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann) „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Lass dich nicht vom Bösen bestegen, sondern bestege das Böse durch das Gute. (Römer 12,21)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“

